



Dieses Dokument enthält Sicherheitsdatenblätter in den drei Amtssprachen (Deutsch, Französisch und Italienisch).

~ * ~

Ce document contient les fiches de données de sécurité rédigées dans les trois langues officielles (allemand, français et italien).

~ * ~

Il presente documento contiene la scheda dati di sicurezza redatta nelle tre lingue ufficiali (tedesco, francese e italiano).

Sicherheitsdatenblatt

Sicherheitsdatenblatt gemäß ChemV 2015 – SR 813.11

KERADECOR OLDSTYLE

Datum der Erstausgabe: 07.10.2022

Sicherheitsdatenblatt vom 28/11/2022 Version 5

kerakoll

ABSCHNITT 1: Bezeichnung des Stoffs beziehungsweise des Gemischs und des Unternehmens

1.1. Produktidentifikator

Handelsname: KERADECOR OLDSTYLE

Handelscode: 30032021-15

1.2. Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemischs und Verwendungen, von denen abgeraten wird

Empfohlene Verwendung: DZKK_015

Nicht empfohlene Verwendungen: Daten nicht verfügbar.

1.3. Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt

Lieferant:

Marzolo Johnny

c/o Kerakoll S.p.A

Résidence du Golf C6

1196 Gland - SWITZERLAND

Tel. +41 79 417 94 77

mail: j.marzolo@kerabat.ch

Hersteller:

KERAKOLL S.p.a

Via dell'Artigianato 9

41049 Sassuolo (MODENA) ITALY

Tel. +39 0536816511 Fax. +39 0536 816581

Zuständige Person, die für das Sicherheitsdatenblatt verantwortlich ist:

safety@kerakoll.com

1.4. Notrufnummer

Tox Info Suisse

Nationale Notfallnummer: 145 (24h erreichbar, Schweizerisches Toxikologisches Zentrum, Zürich; für Anrufe aus der Schweiz, Auskünfte auf Deutsch, Französisch und Italienisch)

ABSCHNITT 2: Mögliche Gefahren



2.1. Einstufung des Stoffs oder Gemischs

Weitere Risiken:

Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 (CLP)

Flam. Liq. 3 Flüssigkeit und Dampf entzündbar.

Aquatic Chronic 3 Schädlich für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.

Für die menschlichen Gesundheit und die Umwelt gefährliche physisch-chemische Auswirkungen:

Keine weiteren Risiken

2.2. Kennzeichnungselemente

Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 (CLP)

Gefahrenpiktogramme und Signalwort



Achtung

Gefahrenhinweise

H226 Flüssigkeit und Dampf entzündbar.

H412 Schädlich für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.

Sicherheitshinweise

P210 Von Hitze, heißen Oberflächen, Funken, offenen Flammen sowie anderen Zünd-quellenarten fernhalten.
Nicht rauchen.

- P273

Freisetzung in die Umwelt vermeiden.
- P280

Schutzhandschuhe und Augenschutz tragen.
- P303+P361+P353

BEI BERÜHRUNG MIT DER HAUT (oder dem Haar): Alle kontaminierten Kleidungsstücke sofort ausziehen. Haut mit Wasser abwaschen [oder duschen].
- P370+P378

Bei Brand: Wasser zum Löschen verwenden.
- P403+P235

An einem gut belüfteten Ort aufbewahren. Kühl halten.
- P501

Inhalt/Behälter laut Verordnung der Entsorgung zuführen.

Spezielle Vorschriften:

EUH066 Wiederholter Kontakt kann zu spröder oder rissiger Haut führen.

RL 2004/42/EG (FOV Richtlinie)

- Einkomponenten-Speziallacke
- EU Grenzwert für dieses Produkt (Produktkategorie A/i): 500 g/l
- Dieses Produkt enthält max. 463.86 g/l VOC.

Besondere Regelungen gemäß Anhang XVII der REACH-Verordnung nachfolgenden Änderungen:

Nur für gewerbliche Anwender.

2.3. Sonstige Gefahren

Keine PBT-, vPvB-Stoffe oder endokrine Disruptoren in Konzentrationen >= 0.1 %:

Weitere Risiken: Keine weiteren Risiken

ABSCHNITT 3: Zusammensetzung/Angaben zu Bestandteilen

3.1. Stoffe

N.A.

3.2. Gemische

Kennzeichnung der Mischung: KERADECOR OLDSTYLE

Gefährliche Bestandteile gemäß der CLP-Verordnung und dazugehörige Einstufung:

Menge	Name	Kennnr.	Einstufung	Registriernummer
10-19,9 %	Naphtha (Erdöl), mit Wasserstoff behandelt, schwere	CAS:64742-48-9 EC:265-150-3 Index:649-327-00-6	Flam. Liq. 3, H226; Asp. Tox. 1, H304; STOT SE 3, H336, EUH066, DECLP(*)	
< 1 %	Xylol	CAS:1330-20-7 EC:215-535-7 Index:601-022-00-9	Flam. Liq. 3, H226; Acute Tox. 4, H332; Acute Tox. 4, H312; Skin Irrit. 2, H315; Asp. Tox. 1, H304; STOT RE 2, H373; Eye Irrit. 2, H319; STOT SE 3, H335	01-2119488216-32
< 0,3 %	Ethylbenzol	CAS:100-41-4 EC:202-849-4 Index:601-023-00-4	Flam. Liq. 2, H225; Acute Tox. 4, H332; STOT RE 2, H373; Asp. Tox. 1, H304; Aquatic Chronic 3, H412	01-2119489370-35
< 0,2 %	Calcium bis(-ethylhexanoate)	CAS:136-51-6 EC:205-249-0	Repr. 2, H361; Eye Dam. 1, H318	01-2119978297-19

(*)DECLP Stoff eingestuft gemäß Anmerkung P im Anhang VI der Verordnung 1272/2008/EG.
Die harmonisierte Einstufung als karzinogen oder keimzellmutagen wird vorgenommen, es sei denn, es kann nachgewiesen werden, dass der Stoff weniger als 0,1 Gewichtsprozent Benzol (Einecs-Nr. 200-753-7) enthält; in diesem Fall ist auch für diese Gefahrenklassen eine Einstufung gemäß Titel II dieser Verordnung vorzunehmen. Wird der Stoff nicht als karzinogen oder keimzellmutagen eingestuft, so sind zumindest die Sicherheitshinweise (P102-)P260-P262-P301 + P310-P331 anzuwenden.

ABSCHNITT 4: Erste-Hilfe-Maßnahmen

4.1. Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen

- Nach Hautkontakt:

Mit reichlich Wasser und Seife abwaschen.
- Nach Augenkontakt:

Sofort mit Wasser.
- Nach Verschlucken:

Nicht zum Erbrechen bringen, Arzt aufsuchen zeigt dieses Sicherheitsdatenblatt und Kennzeichnung der Gefahr.
- Nach Einatmen:

Den Verletzten ins Freie bringen, ihn ausruhen lassen und warm halten.

4.2. Wichtigste akute und verzögert auftretende Symptome und Wirkungen

N.A.

4.3. Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung

N.A.

ABSCHNITT 5: Maßnahmen zur Brandbekämpfung

5.1. Löschmittel

Geeignete Löschmittel:

Bei Brand: Wasser zum Löschen verwenden.

Löschmittel, die aus Sicherheitsgründen nicht verwendet werden dürfen:

Keine besonderen Einschränkungen.

5.2. Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren

Die Explosions- bzw. Verbrennungsgase nicht einatmen.

Durch die Verbrennung entsteht ein dichter Rauch.

5.3. Hinweise für die Brandbekämpfung

Geeignete Atemgeräte verwenden.

Das kontaminierte Löschwasser getrennt auffangen. Nicht in der Abwasserleitung entsorgen.

Wenn im Rahmen der Sicherheit möglich, die unbeschädigten Behälter aus der unmittelbaren Gefahrenzone entfernen.

ABSCHNITT 6: Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

6.1. Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren

Die persönliche Schutzausrüstung tragen.

Alle Entzündungsquellen entfernen.

Die Personen an einen sicheren Ort bringen.

Die in Punkt 7 und 8 aufgeführten Schutzmaßnahmen beachten.

6.2. Umweltschutzmaßnahmen

Das Eindringen in den Boden/Unterboden verhindern. Das Abfließen in das Grundwasser oder in die Kanalisation verhindern.

Das kontaminierte Waschwasser auffangen und entsorgen.

Bei Austritt von Gas oder bei Eintritt in Wasserläufe, den Boden oder die Kanalisation die zuständigen Behörden informieren.

Geeignetes Material zum Auffangen: absorbierende oder organische Materialien, Sand

6.3. Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung

Geeignetes Material zum Auffangen: absorbierende oder organische Materialien, Sand

Mit reichlich Wasser waschen.

6.4. Verweis auf andere Abschnitte

Siehe auch die Abschnitte 8 und 13

ABSCHNITT 7: Handhabung und Lagerung

7.1. Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung

Haut- und Augenkontakt sowie das Einatmen von Dämpfen vermeiden.

Keine leeren Behälter verwenden, bevor diese nicht gereinigt wurden.

Vor dem Umfüllen sicherstellen, dass sich in den Behältern keine Reste inkompatibler Stoffe befinden.

Kontaminierte Kleidungsstücke müssen vor dem Eintritt in Speiseräume gewechselt werden.

Während der Arbeit nicht essen oder trinken.

Für die empfohlenen Schutzausrüstungen wird auf Abschnitt 8 verwiesen.

7.2. Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten

Immer in gut gelüfteten Räumen lagern.

Unter 20 °C lagern. Vor offenen Flammen und Wärmequellen fern halten. Keiner direkten Sonneneinstrahlung aussetzen.

Vor offenen Flammen, Zündfunken und Wärmequellen fern halten. Keiner direkten Sonneneinstrahlung aussetzen.

Unverträgliche Werkstoffe:

Kein spezifischer.

Kein spezifischer.

Angaben zu den Lagerräumen:

Kühl und ausreichend belüftet.

7.3. Spezifische Endanwendungen

Empfehlungen

Kein besonderer Verwendungszweck

Spezifische Lösungen für den Industriesektor

Kein besonderer Verwendungszweck

ABSCHNITT 8: Begrenzung und Überwachung der Exposition/Persönliche Schutzausrüstungen

8.1. Zu überwachende Parameter

Bestandteile der Rezeptur mit arbeitsplatzbezogenen, zu überwachenden Grenzwerten.

Bestandteil	MAK-Typ	Land	Decke	Langzeit mg/m3	Langzeit ppm	Kurzzeit mg/m3	Kurzzeit ppm	Verhalten	Anmerkungen
Naphtha (Erdöl), mit Wasserstoff behandelt, schwere	Nationalen	GERMANY		300.000	50.000	600.000	100.000		DFG
	Nationalen	POLAND		300.000		900.000			
	Nationalen	SWITZERLAND		300.000	50.000	600.000	100.000		
Aluminiumpulver (stabilisiert)	Nationalen	AUSTRALIA		10.000					
	Nationalen	AUSTRIA		10.000		20.000			Long term and short term: inhalable fraction; short term: 60 minutes average value
	Nationalen	AUSTRIA		5.000		10.000			Long term and short term: respirable fraction; short term: 60 minutes average value
	Nationalen	CANADA			1.000				Ontario
	Nationalen	CANADA		10.000					Quebec
	Nationalen	DENMARK		5.000		10.000			Long term and short term: inhalable aerosol
	Nationalen	DENMARK		2.000		4.000			Long term and short term: respirable aerosol aerosol
	Nationalen	FRANCE		10.000					Inhalable aerosol
	Nationalen	FRANCE		5.000					Respirable aerosol
	Nationalen	GERMANY		4.000					DFG; Inhalable aerosol
	Nationalen	GERMANY		1.500					DFG; Respirable aerosol
	Nationalen	HUNGARY		6.000					Respirable aerosol
	Nationalen	IRELAND		1.000					Respirable fraction
	Nationalen	LATVIA		2.000					
	Nationalen	CHINA		3.000					Inhalable fraction
	Nationalen	KOREA, REPUBLIC OF		10.000					
	Nationalen	SPAIN		10.000					Inhalable aerosol
	Nationalen	SPAIN		5.000					Respirable aerosol
	Nationalen	SWITZERLAND		3.000					Respirable aerosol
	Nationalen	UNITED STATES OF AMERICA		10.000					NIOSH; Total dust
	Nationalen	UNITED STATES OF AMERICA		5.000					NIOSH; Respirable fraction
	Nationalen	UNITED STATES OF AMERICA		2.000					NIOSH; Soluble salts, alkyls
	Nationalen	UNITED STATES OF AMERICA		15.000					OSHA; total dust
	Nationalen	UNITED STATES OF AMERICA		5.000					OSHA; respirable dust
	Nationalen	UNITED KINGDOM OF GREAT BRITAIN AND NORTHERN IRELAND		10.000					Inhalable aerosol

Xylol	Nationalen	UNITED KINGDOM OF GREAT BRITAIN AND NORTHERN IRELAND	4.000				Respirable aerosol
	Nationalen	ITALY	1.000				
	Nationalen	BULGARIA	10.000				
	Nationalen	CHILE	4.500				Respirable fraction
	Nationalen	CROATIA	10.000				total particulate
	Nationalen	CROATIA	5.000				respirable particulate
	Nationalen	ESTONIA	4.000				Respirable fraction
	Nationalen	GREECE	5.000				Respirable fraction
	Nationalen	INDONESIA	10.000				
	Nationalen	ICELAND	5.000	10.000			
	Nationalen	LITHUANIA	5.000				
	Nationalen	NORWAY	5.000				
	Nationalen	NETHERLANDS	0.050				
	Nationalen	POLAND	2.500				Inhalable fraction
	Nationalen	POLAND	1.200				Respirable fraction
	Nationalen	PORTUGAL	1.000				Respirable fraction
	Nationalen	ROMANIA	3.000	10.000			
	Nationalen	RUSSIAN FEDERATION	2.000	6.000			
	Nationalen	SLOVAKIA	1.500				
	Nationalen	SLOVENIA	6.000				
	Nationalen	SOUTH AFRICA	5.000				
	Nationalen	SWEDEN	5.000				
	ACGIH	NNN	1.000				(R), A4 - Pneumoconiosis, LRT irr, neurotoxicity
	ACGIH	NNN		100.000	150.000		A4, BEI - URT and eye irr, CNS impair
	EU	NNN	221.000	50.000	442.000	100.000	Skin
	Nationalen	AUSTRIA	221.000	50.000	442.000	100.000	
	Nationalen	BELGIUM	221.000	50.000	442.000	100.000	
	Nationalen	CANADA		100.000		150.000	Ontario
	Nationalen	CANADA	434.000	100.000	651.000	150.000	Québec
	Nationalen	DENMARK	109.000	25.000	442.000	100.000	
	Nationalen	FINLAND	220.000	50.000	440.000	100.000	
	Nationalen	FRANCE	221.000	50.000	442.000	100.000	
	Nationalen	GERMANY	440.000	100.000	880.000	200.000	AGS
	Nationalen	GERMANY	440.000	100.000	880.000	200.000	DFG
	Nationalen	HUNGARY	221.000		442.000		
	Nationalen	IRELAND	221.000	50.000	442.000	100.000	
	Nationalen	ISRAEL	434.000	100.000	442.000	100.000	
	Nationalen	ITALY	221.000	50.000	442.000	100.000	Cute
	Nationalen	JAPAN		100.000			MHLW
	Nationalen	JAPAN	217.000	50.000			JSOH
	Nationalen	LATVIA	221.000	50.000	442.000	100.000	
	Nationalen	NEW ZEALAND	217.000	50.000			
	Nationalen	CHINA		50.000		100.000	
	Nationalen	POLAND		100.000			
	Nationalen	ROMANIA	221.000	50.000	442.000	100.000	
	Nationalen	SINGAPORE	434.000	100.000	651.000	150.000	
	Nationalen	KOREA,	435.000	100.000	655.000	150.000	

REPUBLIC OF

Ethylbenzol	Nationalen	SPAIN	221.000	50.000	442.000	100.000	NIOSH
	Nationalen	SWEDEN	221.000	50.000	442.000	100.000	
	Nationalen	SWITZERLAND	435.000	100.000	870.000	200.000	
	Nationalen	NETHERLANDS	210.000		442.000		OSHA
	Nationalen	TURKEY	221.000	50.000	442.000	100.000	
	Nationalen	UNITED STATES OF AMERICA	435.000	100.000	655.000	150.000	
	Nationalen	UNITED STATES OF AMERICA	435.000	100.000			OSHA
	Nationalen	UNITED KINGDOM OF GREAT BRITAIN AND NORTHERN IRELAND	220.000	50.000	441.000	100.000	
	Nationalen	ARGENTINA		100.000		150.000	
	Nationalen	BULGARIA	221.000	50.000	445.000	100.000	
	Nationalen	CZECHIA	200.000		400.000		
	Nationalen	CHILE	380.000	87.000	621.000	150.000	
	Nationalen	CROATIA	221.000	50.000	442.000	100.000	
	Nationalen	ESTONIA	200.000	50.000	450.000	100.000	
	Nationalen	GREECE	435.000	100.000	650.000	150.000	
	Nationalen	INDONESIA	434.000	100.000	651.000	150.000	
	Nationalen	ICELAND	109.000	25.000	442.000	100.000	
	Nationalen	LITHUANIA	221.000	50.000	442.000	100.000	
	Nationalen	MEXICO		100.000		150.000	
	Nationalen	NORWAY	108.000	25.000			
	Nationalen	PORTUGAL		100.000		150.000	
	Nationalen	RUSSIAN FEDERATION	50.000		150.000		
	Nationalen	SLOVAKIA	221.000	50.000	442.000	100.000	
	Nationalen	SLOVENIA	221.000	50.000	442.000	100.000	
	Nationalen	SOUTH AFRICA	218.000	50.000	435.000	100.000	
	Nationalen	TAIWAN, PROVINCE OF CHINA	434.000	100			
	EU	NNN	442	100	884	200	
	Nationalen	AUSTRIA	440.000	100.000	880.000	200.000	Skin
	Nationalen	BELGIUM	87.000	20.000	551.000	125.000	
	Nationalen	CANADA		20.000			
	Nationalen	CANADA	434.000	100.000	543.000	125.000	Ontario Québec
	Nationalen	DENMARK	217.000	50.000	543.000	125.000	
	Nationalen	FINLAND	220.000	50.000	880.000	200.000	
	Nationalen	FRANCE	88.400	20.000	442.000	100.000	
	Nationalen	GERMANY	88.000	20.000	176.000	40.000	
	Nationalen	GERMANY	88.000	20.000	176.000	40.000	
	Nationalen	HUNGARY	442.000		884.000		AGS DFG
	Nationalen	IRELAND	442.000	100.000	884.000	200.000	
	Nationalen	ITALY	442.000	100.000	884.000	200.000	
	Nationalen	JAPAN		20.000			Cute MHLW JSOH
	Nationalen	JAPAN	217.000	20.000			
	Nationalen	LATVIA	442.000	100.000	884.000	200.000	
	Nationalen	NEW ZEALAND	434.000	100.000	543.000	125.000	

Nationalen	CHINA	100.000		150.000		
Nationalen	POLAND	200.000		400.000		
Nationalen	ROMANIA	442.000	100.000	884.000	200.000	
Nationalen	SINGAPORE	434.000	100.000	543.000	125.000	
Nationalen	KOREA, REPUBLIC OF	435.000	100.000	545.000	125.000	
Nationalen	SPAIN	441.000	100.000	884.000	200.000	
Nationalen	SWEDEN	220.000	50.000	884.000	200.000	
Nationalen	SWITZERLAND	435.000	100.000	435.000	100.000	
Nationalen	NETHERLANDS	215.000		430.000		
Nationalen	TURKEY	442.000	100.000	884.000	200.000	
Nationalen	UNITED STATES OF AMERICA	435.000	100.000	545.000	125.000	NIOSH
Nationalen	UNITED STATES OF AMERICA	435.000	100.000			OSHA
Nationalen	UNITED KINGDOM OF GREAT BRITAIN AND NORTHERN IRELAND	441.000	100.000	552.000	125.000	
Nationalen	ARGENTINA		100.000		125.000	
Nationalen	BULGARIA	435.000		545.000		
Nationalen	CZECHIA	200.000		500.000		
Nationalen	CHILE	380.000	87.000	543.000	125.000	
Nationalen	ESTONIA	442.000	100.000	884.000	200.000	
Nationalen	GREECE	435.000	100.000	545.000	200.000	
Nationalen	INDONESIA		20.000			
Nationalen	ICELAND	200.000	50.000	884.000	200.000	
Nationalen	LITHUANIA	442.000	100.000	884.000	200.000	
Nationalen	MALAYSIA	434.000	100.000			
Nationalen	MEXICO		20.000			
Nationalen	NORWAY	20.000	5.000			
Nationalen	PORTUGAL		20.000			
Nationalen	RUSSIAN FEDERATION	50.000		150.000		
Nationalen	SLOVAKIA	442.000	100.000	884.000	200.000	
Nationalen	SLOVENIA	442.000	100.000	884.000	200.000	
Nationalen	SOUTH AFRICA	435.000	100.000	545.000	125.000	
Nationalen	TAIWAN, PROVINCE OF CHINA	434.000	100.000			
ACGIH	NNN		20			A3, BEI - URT irr, kidney dam (nephropathy), cochlear impair
EU	NNN	442	100	884	200	Skin

Liste der Komponenten in der Formel mit PNEC-Wert

Bestandteil	CAS-Nr.	PNEC- GRENZ WERT	Expositionswe g	Expositionshäu figkeit	Bemerkung
Xylol	1330-20-7	327.000 µg/l	Süßwasser		
		327.000 µg/l	Intervallfreigabe n (Süßwasser)		
		327.000 µg/l	Meerwasser		

Ethylbenzol	100-41-4	6.580 mg/l	Mikroorganismen in Kläranlagen
		12.460 mg/kg	Flußsediment
		12.460 mg/kg	Meerwasser-Sedimente
		2.310 mg/kg	Boden
		100.000 µg/l	Süßwasser
		100.000 µg/l	Intervallfreigabe n (Süßwasser)
		55.000 µg/l	Meerwasser
		9.600 mg/l	Mikroorganismen in Kläranlagen
		13.700 mg/kg	Flußsediment
		1.370 mg/kg	Meerwasser-Sedimente
		2.680 mg/kg	Boden
		20.000 mg/kg	Sekundärvergiftung

Abgeleitetes Null-Effekt-Niveau (DNEL)

Bestandteil	CAS-Nr.	Arbeitnehmer Industrie	Arbeitnehmer Gewerbe	Verbraucher	Expositionsweg	Expositionshäufigkeit	Bemerkung
Xylol	1330-20-7	289.000 mg/m³	174.000 mg/m³	174.000 mg/m³	Mensch - Inhalation		Kurzfristig, systemische Auswirkungen
		289.000 mg/m³	174.000 mg/m³	174.000 mg/m³	Mensch - Inhalation		Kurzfristig, lokale Auswirkungen
		180.000 mg/kg	108.000 mg/kg	108.000 mg/kg	Mensch - dermal		Langfristig, systemische Auswirkungen
				1.600 mg/kg	Mensch - oral		Langfristig, systemische Auswirkungen
		77.000 mg/kg	14.800 mg/kg	14.800 mg/kg	Mensch - Inhalation		Langfristig, systemische Auswirkungen
Ethylbenzol	100-41-4	77.000 mg/m³	15.000 mg/m³	15.000 mg/m³	Mensch - Inhalation		Langfristig, systemische Auswirkungen
		293.000 mg/m³			Mensch - Inhalation		Kurzfristig, lokale Auswirkungen
		180.000 mg/kg			Mensch - dermal		Langfristig, systemische Auswirkungen
		1.600 mg/kg			Mensch - oral		Langfristig, systemische Auswirkungen

8.2. Begrenzung und Überwachung der Exposition

Augenschutz:

Die Sicherheitsvisiere schließen, keine Kontaktlinsen verwenden.

Hautschutz:

Kleidung tragen, die einen vollständigen Schutz der Haut garantiert, z.B. aus Baumwolle, Gummi, PVC oder Viton.

Handschutz:

Schutzhandschuhe tragen, die einen vollständigen Schutz garantieren, z.B. aus PVC, Neopren oder Gummi.

Atemschutz:

N.A.

Wärmerisiken:

N.A.

Kontrollen der Umweltexposition:

N.A.

Hygienische und technische Maßnahmen

N.A.

ABSCHNITT 9: Physikalische und chemische Eigenschaften

9.1. Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften

Aggregatzustand: flüssig/Flüssigkeit

Farbe: In Übereinstimmung mit der Beschreibung des Produkts

Geruch: nach: Kohlenwasserstoffe, aliphatisch

N.A.

pH-Wert: N.A.

Kinematische Viskosität: > 20,5 mm²/sec (40 °C)

Schmelzpunkt/Gefrierpunkt: N.A.

Unterer Siedepunkt und Siedeintervall: N.A.

Flammpunkt: 24 °C (75 °F)

Oberer/unterer Flamm- bzw. Explosionspunkt: N.A.

Dampfdichte: N.A.

Dampfdruck: N.A.

Dichtezahl: 1.70 g/cm³

Wasserlöslichkeit: N.A.

Löslichkeit in Öl: N.A.

Partitionskoeffizient (n-Oktanol/Wasser): N.A.

Selbstentzündungstemperatur: N.A.

Zersetzungstemperatur: N.A.

Entzündbarkeit: Das Produkt ist eingestuft Flam. Liq. 3 H226

Flüchtige Organische Verbindung - FOV = 20.12 % ; 342.02 g/l

Partikeleigenschaften:

Teilchengröße: N.A.

9.2. Sonstige Angaben

Mischbarkeit: N.A.

Leitfähigkeit: N.A.

Verdampfungsgeschwindigkeit: N.A.

Keine weiteren relevanten Informationen

ABSCHNITT 10: Stabilität und Reaktivität

10.1. Reaktivität

Stabil unter Normalbedingungen

10.2. Chemische Stabilität

Daten nicht verfügbar.

Daten nicht verfügbar.

10.3. Möglichkeit gefährlicher Reaktionen

Keine.

10.4. Zu vermeidende Bedingungen

Unter normalen Umständen stabil.

10.5. Unverträgliche Materialien

Kontakt mit brandfördernden Materialien vermeiden. Das Produkt könnte in Brand geraten.

10.6. Gefährliche Zersetzungsprodukte

Keine.

ABSCHNITT 11: Toxikologische Angaben

11.1. Angaben zu den Gefahrenklassen im Sinne der Verordnung (EG) Nr. 1272/2008

Toxikologische Informationen zum Produkt:

a) akute Toxizität

Nicht klassifiziert

	Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.
b) Ätz-/Reizwirkung auf die Haut	Nicht klassifiziert
	Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.
c) schwere Augenschädigung/-reizung	Nicht klassifiziert
	Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.
d) Sensibilisierung der Atemwege/Haut	Nicht klassifiziert
	Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.
e) Keimzell-Mutagenität	Nicht klassifiziert
	Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.
f) Karzinogenität	Nicht klassifiziert
	Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.
g) Reproduktionstoxizität	Nicht klassifiziert
	Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.
h) spezifische Zielorgan-Toxizität bei einmaliger Exposition	Nicht klassifiziert
	Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.
i) spezifische Zielorgan-Toxizität bei wiederholter Exposition	Nicht klassifiziert
	Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.
j) Aspirationsgefahr	Nicht klassifiziert
	Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

Toxikologische Informationen zu den Hauptbestandteilen des Produkts:

Naphtha (Erdöl), mit Wasserstoff behandelt, schwere	a) akute Toxizität	LD50 Oral Ratte > 5000.00 mg/kg	
		LC50 Einatembarer Dampf Ratte > 5610.00 mg/m3 4h	
		LD50 Haut Kaninchen > 2000.00 mg/kg 24h	
	b) Ätz-/Reizwirkung auf die Haut	Reizt die Haut Kaninchen Positiv 4h	
	c) schwere Augenschädigung/-reizung	Reizt die Augen Kaninchen Nein	
	d) Sensibilisierung der Atemwege/Haut	Sensibilisierung der Haut Meerschweinchen Negativ	
	f) Karzinogenität	Genotoxizität Ratte Negativ Karzinogenität Einatmen Ratte Positiv	Inhalation route
	g) Reproduktionstoxizität	NOAEL-Wert Ratte > 20000.00 mg/m3	
Xylol	a) akute Toxizität	LD50 Oral Ratte = 3523.00 ml/kg LC50 Einatembarer Dampf Kaninchen = 26.00 mg/l 4h LD50 Haut Ratte = 4350.00 mg/kg	
Ethylbenzol	a) akute Toxizität	LD50 Oral Ratte = 3500.00 mg/kg LC50 Einatmen Maus = 1432.00 ppm LD50 Haut Kaninchen = 17.80 ml/kg	
	b) Ätz-/Reizwirkung auf die Haut	Reizt die Haut Kaninchen Positiv 24h	
	c) schwere Augenschädigung/-reizung	Reizt die Augen Kaninchen Ja	
	f) Karzinogenität	Genotoxizität Negativ 24h	Mouse oral route

11.2. Angaben über sonstige Gefahren**Endokrinschädliche Eigenschaften:**Keine endokrinen Disruptoren in Konzentrationen ≥ 0.1 %.**ABSCHNITT 12: Umweltbezogene Angaben****12.1. Toxizität**

Im Einklang mit der GLP verwenden, nicht herumliegen lassen.

Angaben zur Ökotoxizität:

Schädlich für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.

Liste der ökotoxikologischen Eigenschaften des Produkts

Das Produkt ist eingestuft: Aquatic Chronic 3(H412)

Liste der Bestandteile mit ökotoxikologischen Wirkungen

Bestandteil	Kennnr.	Ökotox-Infos
Naphtha (Erdöl), mit Wasserstoff behandelt, schwere	CAS: 64742-48-9 - EINECS: 265-150-3 - INDEX: 649-327-00-6	a) Akute aquatische Toxizität : LL50 Fische Oncorhynchus mykiss = 10.00 mg/L 96h a) Akute aquatische Toxizität : EL50 Daphnia Daphnia magna = 4.50 mg/L 48h b) Chronische aquatische Toxizität : NOELR Daphnia Daphnia magna = 2.60 mg/L - 21days a) Akute aquatische Toxizität : NOELR Algen Pseudokirchnerella subcapitata = 0.50 mg/L 72h
Ethylbenzol	CAS: 100-41-4 - EINECS: 202-849-4 - INDEX: 601-023-00-4	a) Akute aquatische Toxizität : LC50 Fische Oncorhynchus mykiss = 4.20 mg/L 96h a) Akute aquatische Toxizität : LC50 Daphnia Daphnia magna = 1.80 mg/L 48h b) Chronische aquatische Toxizität : NOEC Daphnia Ceriodaphnia dubia = 1.00 mg/L - 7days a) Akute aquatische Toxizität : EC50 Algen Selenastrum capricornutum = 3.60 mg/L 96h c) Bakterientoxizität : EC50 > 96.00 mg/L 24h d) Terrestrische Toxizität : LC50 Wurm Eisenia fetida = 4.93 µg/L 48h OECD TG 207

12.2. Persistenz und Abbaubarkeit

Bestandteil	Persistenz/Abbaubarkeit	Test
Ethylbenzol	Schnell abbaubar	CO2 Erzeugung

12.3. Bioakkumulationspotenzial

Bestandteil	Bioakkumulation	Test	Wert	Anmerkungen:
Xylol	Bioakkumulierbar	BCF - Biokonzentrationsfaktor	25.900	
Ethylbenzol	Bioakkumulierbar	BCF - Biokonzentrationsfaktor	110.000 L/kg ww	

12.4. Mobilität im Boden

N.A.

12.5. Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung

Kein Inhaltsstoff PBT/vPvB ist vorhanden

12.6. Endokrinschädliche EigenschaftenKeine endokrinen Disruptoren in Konzentrationen ≥ 0.1 %.**12.7. Andere schädliche Wirkungen**

ABSCHNITT 13: Hinweise zur Entsorgung

RS 814.610 Verordnung über den Verkehr mit Abfällen (VeVA)

RS 814.600 Technische Verordnung über Abfälle (TVA)

RS 814.610.1 Verordnung des UVEK über Listen zum Verkehr mit Abfällen

13.1. Verfahren der Abfallbehandlung

Nach Möglichkeit wiederverwerten. Behördlich zugelassenen Deponien oder Verbrennungsanlagen zuführen. Entsprechend den geltenden örtlichen und nationalen Bestimmungen vorgehen. Die Beseitigung durch Einleitung in die Kanalisation ist nicht gestattet

Gefahrenrelevante Eigenschaften der Abfälle (Anhang III, Richtlinie 2008/98):

HP 3: entzündbar; HP 14: ökotoxisch

ABSCHNITT 14: Angaben zum Transport

14.1. UN-Nummer oder ID-Nummer

1263

14.2. Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung

ADR-Bezeichnung: FARBE

IATA-Bezeichnung: FARBE

IMDG-Bezeichnung: FARBE

14.3. Transportgefahrenklassen

ADR-Straßentransport: 3

IATA-Klasse: 3

IMDG-Klasse: 3

14.4. Verpackungsgruppe

ADR-Verpackungsgruppe: III

IATA-Verpackungsgruppe: III

IMDG-Verpackungsgruppe: III

14.5. Umweltgefahren

Meeresschadstoff: Nein

Umweltbelastung: Nein

IMDG-EMS: F-E, S-E

14.6. Besondere Vorsichtsmaßnahmen für den Verwender

Straßen- und Eisenbahntransport (ADR-RID):

Von den ADR-Vorschriften befreit: No

ADR-Label: 3

ADR - Gefahrunummer: 30

ADR-Sondervorschriften: 163 367 650

ADR-Tunnelbeschränkungscode: 3 (D/E)

Lufttransport (IATA):

IATA-Passagierflugzeug: 355

IATA-Frachtflugzeug: 366

IATA-Label: 3

IATA-Nebengefahr: -

IATA-Erg: 3L

IATA-Sondervorschriften: A3 A72 A192

Seetransport (IMDG):

IMDG-Stauung und Handhabung: Category A

IMDG-Segregation: -

IMDG-Nebengefahr: -

IMDG-Sondervorschriften: 163 223 367 955

14.7. Massengutbeförderung auf dem Seeweg gemäß IMO-Instrumenten

N.A.

ABSCHNITT 15: Rechtsvorschriften

15.1 Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch

RL 98/24/EG (Schutz von Gesundheit und Sicherheit der Arbeitnehmer vor der Gefährdung durch chemische Arbeitsstoffe bei der Arbeit)

RL 2000/39/EG (Arbeitsplatz-Richtgrenzwerte)

- Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH)
- Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 (CLP)
- Verordnung (EG) Nr. 790/2009 (1. ATP CLP) und (EU) Nr. 758/2013
- Verordnung (EU) Nr. 453/2010 (Anhang I)
- Verordnung (EU) Nr. 286/2011 (2. ATP CLP)
- Verordnung (EU) Nr. 618/2012 (3. ATP CLP)
- Verordnung (EU) Nr. 487/2013 (4. ATP CLP)
- Verordnung (EU) Nr. 944/2013 (5. ATP CLP)
- Verordnung (EU) Nr. 605/2014 (6. ATP CLP)
- Verordnung (EU) Nr. 2020/878
- Verordnung (EU) Nr. 2016/918 (8. ATP CLP)
- Verordnung (EU) Nr. 2016/1179 (9. ATP CLP)
- Verordnung (EU) Nr. 2017/776 (10. ATP CLP)
- Verordnung (EU) Nr. 2018/669 (11. ATP CLP)
- Verordnung (EU) Nr. 2018/1480 (13. ATP CLP)
- Verordnung (EU) Nr. 2019/521 (12. ATP CLP)

Beschränkungen zum Produkt oder zu den Inhaltsstoffen gemäß Anhang XVII der Verordnung (EG) 1907/2006 (REACH) und nachfolgenden Änderungen:

- Beschränkungen zum Produkt: 3, 40
- Beschränkungen zu den Inhaltsstoffen gemäß: 28, 29, 75

Anordnungen zu der Richtlinie EU 2012/18 (Seveso III):

Seveso III Kategorie gemäß dem Anhang 1, Teil 1	Unterer Schwellenwert (Tonnen)	Oberer Schwellenwert (Tonnen)
Das Produkt gehört zur Kategorie: P5c	5000	50000

- Wassergefährdungsklasse
- WGK 1: schwach wassergefährdend.
- SVHC-Stoffe:
- Keine Weiteren Angaben

RL 2004/42/EG (FOV Richtlinie)
(gebrauchsfertig)

- Flüchtige Organische Verbindung - FOV = 28.99 %
 - Flüchtige Organische Verbindung - FOV = 463.86 g/L
- KERADECOR OLDSTYLE (nicht gebrauchsfertig)
- Flüchtige Organische Verbindung - FOV = 20.12 %
 - Flüchtige Organische Verbindung - FOV = 342.02 g/L

15.2. Stoffsicherheitsbeurteilung
Eine Stoffsicherheitsbeurteilung wurde durchgeführt für das Gemisch

ABSCHNITT 16: Sonstige Angaben

- Schweizer Gesetzgebung
- Nationale und lokale Vorschriften sind zu beachten, insbesondere:
- SR 813.11 Chemika-lienverordnung (OPChim)
 - SR 814.318.142.1 Luftreinhalte-Verordnung (OIAt)
 - SR 814.018 Verordnung über die Lenkungsabgabe auf flüchtigen organischen Verbindun-gen (VOCV)
 - SR 814.012 Verordnung über den Schutz vor Störfällen (OPIR)
 - SR 814.81 Verordnung zur Reduktion von Risiken beim Umgang mit bestimmten besonders gefährlichen Stoffen, Zubereitungen und Gegenständen (ChemRRV)
 - SR 822.115 Jugendarbeitsschutzverordnung, (ArGV 5)
 - SR 822.111.52 Mutterschutzverordnung: "Schwangere Frauen und stillende Mütter dürfen bei ihrer Arbeit nur dann mit diesem Produkt in Kontakt kommen, wenn aufgrund einer Risikobeurteilung ge-mäss Art. 63 ArGV 1 feststeht, dass keine konkrete gesundheitliche Belastung für Mutter und Kind vorliegt oder diese durch geeignete Schutzmassnahmen ausgeschlossen werden kann." Der Hinweis auf diese Bestimmungen soll jedoch nur angebracht werden, falls der Stoff oder die Zubereitung die entsprechenden Eigenschaften (H-Sätze) aufweist."
 - SR 822.115.2 Jugendarbeitsschutzverordnung, ArGV 5: "Jugendliche in der beruflichen Grundbildung dürfen nur mit die-sem Produkt arbeiten, wenn dies in der jeweiligen Bildungsverordnung zur Erreichung ihres Ausbildungszieles vorgesehen ist, die Voraussetzungen des Bildungsplans erfüllt sind und die geltenden Altersbeschränkungen eingehalten werden. Jugendliche, die keine berufliche Grundbildung absolvieren, dürfen nicht mit diesem Produkt arbeiten. Als Jugendliche gelten Arbeitnehmer beider Geschlechter bis zum vollendeten 18. Altersjahr." Der Hinweis auf diese Bestimmungen soll jedoch nur angebracht werden, falls der Stoffe oder die Zubereitung die entsprechenden Eigenschaften (H-Sätze) aufweist.

Code	Beschreibung
EUH066	Wiederholter Kontakt kann zu spröder oder rissiger Haut führen.

H225	Flüssigkeit und Dampf leicht entzündbar.
H226	Flüssigkeit und Dampf entzündbar.
H304	Kann bei Verschlucken und Eindringen in die Atemwege tödlich sein.
H312	Gesundheitsschädlich bei Hautkontakt.
H315	Verursacht Hautreizungen.
H318	Verursacht schwere Augenschäden.
H319	Verursacht schwere Augenreizung.
H332	Gesundheitsschädlich bei Einatmen.
H335	Kann die Atemwege reizen.
H336	Kann Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen.
H361	Kann vermutlich bei Einatmen und Hautkontakt die Fruchtbarkeit beeinträchtigen oder das Kind im Mutterleib schädigen.
H373	Kann die Organe schädigen bei längerer oder wiederholter Exposition.
H412	Schädlich für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.

Code	Gefahrenklasse und Gefahrenkategorie	Beschreibung
2.6/2	Flam. Liq. 2	Entzündbare Flüssigkeiten, Kategorie 2
2.6/3	Flam. Liq. 3	Entzündbare Flüssigkeiten, Kategorie 3
3.1/4/Dermal	Acute Tox. 4	Akute Toxizität (dermal), Kategorie 4
3.1/4/Inhal	Acute Tox. 4	Akute Toxizität (inhalativ), Kategorie 4
3.10/1	Asp. Tox. 1	Aspirationsgefahr, Kategorie 1
3.2/2	Skin Irrit. 2	Reizung der Haut, Kategorie 2
3.3/1	Eye Dam. 1	Schwere Augenschädigung, Kategorie 1
3.3/2	Eye Irrit. 2	Reizung der Augen, Kategorie 2
3.7/2	Repr. 2	Reproduktionstoxizität, Kategorie 2
3.8/3	STOT SE 3	Spezifische Zielorgan-Toxizität (einmalige Exposition), Kategorie 3
3.9/2	STOT RE 2	Spezifische Zielorgan-Toxizität (wiederholte Exposition), Kategorie 2
4.1/C3	Aquatic Chronic 3	Chronisch (langfristig) gewässergefährdend, Kategorie 3

Einstufung und Verfahren, das zum Ableiten der Einstufung von Gemischen gemäß Verordnung (EG) 1272/2008 [CLP] verwendet wurde:

**Einstufung gemäß Verordnung (EG) Nr. Einstufungsverfahren
1272/2008**

2.6/3	auf der Basis von Prüfdaten
4.1/C3	Berechnungsmethode

Diese Unterlagen wurden von einem Fachmann mit entsprechender Ausbildung abgefasst.

Hauptsächliche Literatur:

ECDIN - Daten- und Informationsnetz über umweltrelevante Chemikalien - Vereinigtes Forschungszentrum, Kommission der Europäischen Gemeinschaft

SAX's GEFÄHRLICHE EIGENSCHAFTEN VON INDUSTRIELLEN SUBSTANZEN - Achte Auflage - Van Nostrand Reinold

Die vorstehenden Angaben stützen sich auf den heutigen Stand unserer Kenntnisse. Sie gelten nur für das angegebene Produkt und stellen keine Zusicherung von Eigenschaften dar.

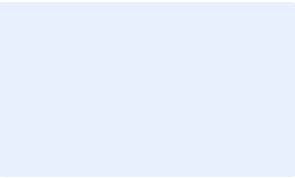
Es obliegt dem Anwender die Zuständigkeit und die Vollständigkeit dieser Angaben für seine spezifische Anwendung zu kontrollieren.

Dieses Datenblatt ersetzt alle früheren Ausgaben.

Legende der im Sicherheitsdatenblatt verwendeten Abkürzungen und Akronyme:

ACGIH: American Conference of Governmental Industrial Hygienists (ACGIH)
 ADR: Europäisches Übereinkommen über die internationale Beförderung gefährlicher Güter auf der Straße
 AND: Europäisches Übereinkommen über die internationale Beförderung gefährlicher Güter durch den Wasserstrassen
 ATE: Schätzung Akuter Toxizität
 ATEmix: Schätzwert der akuten Toxizität (Gemische)
 BCF: Biokonzentrationsfaktor
 BEI: Biologischer Expositionsindex
 BOD: Biochemischer Sauerstoffbedarf
 CAS: Chemical Abstracts Service (Abteilung der American Chemical Society)
 CAV: Giftzentrale
 CE: Europäische Gemeinschaft
 CLP: Einstufung, Verpackung und Kennzeichnung
 CMR: karzinogen, mutagen und reproduktionstoxisch
 COD: Chemischer Sauerstoffbedarf
 COV: Flüchtige organische Verbindung

CSA: Stoffsicherheitsbeurteilung
 CSR: Stoffsicherheitsbericht
 DMEL: Abgeleitete Expositionshöhe mit minimaler Beeinträchtigung
 DNEL: Abgeleitetes Null-Effekt-Niveau (DNEL)
 DPD: Richtlinie über gefährliche Zubereitungen
 DSD: Richtlinie über gefährliche Stoffe
 EC50: Mittlere effektive Konzentration
 ECHA: Europäische Chemikalienagentur
 EINECS: Europäisches Verzeichnis der auf dem Markt vorhandenen chemischen Stoffe
 ES: Expositionsszenarium
 GefStoffVO: Gefahrstoffverordnung
 GHS: Global harmonisiertes System zur Einstufung und Kennzeichnung von Chemikalien
 IARC: Internationales Krebsforschungszentrum
 IATA: Internationale Flug-Transport-Vereinigung (IATA)
 IATA-DGR: Vorschriften über die Beförderung gefährlicher Güter der Internationalen Flug-Transport-Vereinigung (IATA)
 IC50: Mittlere Inhibitorkonzentration
 ICAO: Internationale Zivilluftfahrtorganisation (ICAO)
 ICAO-TI: Technische Anleitungen der Internationalen Zivilluftfahrtorganisation (ICAO)
 IMDG: Gefahrgutkennzeichnung für gefährliche Güter im Seeschiffsverkehr (IMDG-Code)
 INCI: Internationale Nomenklatur für kosmetische Inhaltsstoffe (INCI)
 IRCCS: Kranken- und Kurhaus mit wissenschaftlichem Charakter
 KAFH: Keep Away From Heat
 KSt: Explosions-Koeffizient
 LC50: Letale Konzentration für 50 Prozent der Testpopulation
 LD50: Letale Dosis für 50 Prozent der Testpopulation
 LDLo: Niedrige letale Dosis
 N.A.: Nicht anwendbar
 N/A: Nicht anwendbar
 N/D: Nicht definiert/Nicht anwendbar
 NA: Nicht verfügbar
 NIOSH: National Institute for Occupational Safety and Health
 NOAEL: Dosis ohne beobachtbare schädliche Wirkung
 OSHA: Occupational Safety and Health Administration
 PBT: persistent, bioakkumulativ und giftig
 PGK: Verpackungsvorschrift
 PNEC: Abgeschätzte Nicht-Effekt-Konzentration (PNEC-Wert)
 PSG: Passagiere
 RID: Regelung zur internationalen Beförderung gefährlicher Güter im Schienenverkehr
 STEL: Grenzwert für Kurzzeitexposition
 STOT: Zielorgan-Toxizität
 TLV: Arbeitsplatzgrenzwert
 TWATLV: Schwellenwert für zeitgemittelten 8-Stunden-Zag (TWATLV) (ACGIH-Standard)
 vPvB: sehr persistent, sehr bioakkumulativ
 WGK: Wassergefährdungsklasse



Expositionsszenario

Xylene, Mixed Isomers

Expositionsszenario, 14/10/2022

Stoffidentität	
	Xylene, Mixed Isomers
CAS-Nr.	1330-20-7
INDEX-Nr.	601-022-00-9
EINECS-Nr.	215-535-7
Registriernummer	01-2119488216-32

Inhaltsverzeichnis

1. **ES 1** Breite Verwendung durch gewerbliche Anwender

1. ES 1 Breite Verwendung durch gewerbliche Anwender	
1.1 TITELABSCHNITT	
Name des Expositionsszenarios	Gewerbliche Verwendung von Beschichtungen und Farben
Datum - version	14/10/2022 - 1.0
Lebenszyklusstadium	Breite Verwendung durch gewerbliche Anwender
Hauptanwendergruppe	Gewerbliche Verwendungen
Verwendungssektor(en)	Gewerbliche Verwendungen (SU22)
Beitragendes Szenario Umwelt	
CS1	ERC8a - ERC8d
Beitragendes Szenario Arbeitnehmer	
CS2 Materialtransfers	PROC8a
CS3 Rollen und Streichen	PROC10
CS4 Roll-, Spritz- und Fließanwendung	PROC11
1.2 Verwendungsbedingungen mit Einfluss auf die Exposition	
1.2. CS1: Beitragendes Szenario Umwelt (ERC8a, ERC8d)	
Umweltfreisetzungskategorien	Breite Verwendung als nicht reaktiver Verarbeitungshilfsstoff (kein Einschluss in oder auf einem Erzeugnis, Innenverwendung) - Breite Verwendung als nicht reaktiver Verarbeitungshilfsstoff (kein Einschluss in oder auf einem Erzeugnis, Außenverwendung) (ERC8a, ERC8d)
<i>Eigenschaften des Produkts (Erzeugnisses)</i>	
Physikalische Form des Produktes: Flüssig	
Konzentration des Stoffes im Produkt: Umfasst Stoffanteile im Produkt bis 100 %.	
<i>Verwendete Menge, Häufigkeit und Dauer der Verwendung (oder der Nutzungsdauer)</i>	
Emissionstage: 300 Tage pro Jahr	
<i>Bedingungen und Maßnahmen bezüglich kommunaler Kläranlagen</i>	
Art der Kläranlage (STP): Standort-Kläranlage STP Abwasser (m³/Tag): 2000	
<i>Bedingungen und Maßnahmen zur Abfallbehandlung (inklusive Produktabfall)</i>	
Abfallbehandlung Externe Behandlung und Entsorgung von Abfall unter Berücksichtigung der einschlägigen lokalen und/oder nationalen Vorschriften.	
<i>Sonstige Verwendungsbedingungen mit Einfluss auf die Umweltexposition</i>	
Lokaler Meerwasser-Verdünnungsfaktor: 100 Lokaler Süßwasser-Verdünnungsfaktor: 10	
1.2. CS2: Beitragendes Szenario Arbeitnehmer: Materialtransfers (PROC8a)	
Prozesskategorien	Transfer von Stoffen oder Gemischen (Befüllen und Entleeren) in nicht speziell für nur ein Produkt vorgesehenen Anlagen (PROC8a)
<i>Eigenschaften des Produkts (Erzeugnisses)</i>	
Physikalische Form des Produktes: Flüssig	
Dampfdruck: = 500 Pa	

Konzentration des Stoffes im Produkt:

Umfasst Stoffanteile im Produkt bis 100 %.

Verwendete Menge, Häufigkeit und Dauer der Verwendung/Exposition**Dauer:**

Umfasst tägliche Exposition bis zu 8 Stunden

Technische und organisatorische Bedingungen und Maßnahmen**Technische und organisatorische Maßnahmen**

Verwendung in geschlossenem Verfahren

Ein ausreichendes Maß an allgemeiner Belüftung sicherstellen (nicht weniger als 3 bis 5 Luftwechsel pro Stunde).

Bedingungen und Maßnahmen in Bezug auf Personenschutz, Hygiene und Gesundheitsprüfung**Persönliche Schutzausrüstung**

Geeignete, nach EN374 getestete Handschuhe tragen.

Sonstige Verwendungsbedingungen mit Einfluss auf die Arbeitnehmerexposition

Gewerbliche Verwendung

Temperatur: Vom Gebrauch bei nicht höher als 20 °C über der Umgebungstemperatur wird ausgegangen.

1.2. CS3: Beitragendes Szenario Arbeitnehmer: Rollen und Streichen (PROC10)**Prozesskategorien**

Auftragen durch Rollen oder Streichen (PROC10)

Eigenschaften des Produkts (Erzeugnisses)**Physikalische Form des Produktes:**

Flüssig

Dampfdruck:

= 500 Pa

Konzentration des Stoffes im Produkt:

Umfasst Stoffanteile im Produkt bis 100 %.

Verwendete Menge, Häufigkeit und Dauer der Verwendung/Exposition**Dauer:**

Umfasst tägliche Exposition bis zu 8 Stunden

Technische und organisatorische Bedingungen und Maßnahmen**Technische und organisatorische Maßnahmen**

Ein ausreichendes Maß an kontrollierter Belüftung sicherstellen (10 bis 15 Luftwechsel pro Stunde).

Bedingungen und Maßnahmen in Bezug auf Personenschutz, Hygiene und Gesundheitsprüfung**Persönliche Schutzausrüstung**

Geeignete, nach EN374 getestete Handschuhe tragen.

Atemschutz gemäß EN140 tragen.

Sonstige Verwendungsbedingungen mit Einfluss auf die Arbeitnehmerexposition

Gewerbliche Verwendung

Temperatur: Vom Gebrauch bei nicht höher als 20 °C über der Umgebungstemperatur wird ausgegangen.

1.2. CS4: Beitragendes Szenario Arbeitnehmer: Roll-, Spritz- und Fließanwendung (PROC11)**Prozesskategorien**

Nicht-industrielles Sprühen (PROC11)

Eigenschaften des Produkts (Erzeugnisses)**Physikalische Form des Produktes:**

Flüssig

Dampfdruck:

= 500 Pa

Konzentration des Stoffes im Produkt:

Umfasst Stoffanteile im Produkt bis 100 %.

Verwendete Menge, Häufigkeit und Dauer der Verwendung/Exposition

Dauer:

Umfasst tägliche Exposition bis zu 8 Stunden

Technische und organisatorische Bedingungen und Maßnahmen

Technische und organisatorische Maßnahmen

In einer belüfteten Kabine mit laminarer Luftströmung ausführen.

Bedingungen und Maßnahmen in Bezug auf Personenschutz, Hygiene und Gesundheitsprüfung

Persönliche Schutzausrüstung

Geeignete, nach EN374 getestete Handschuhe tragen.

Sonstige Verwendungsbedingungen mit Einfluss auf die Arbeitnehmerexposition

Gewerbliche Verwendung

Temperatur: Vom Gebrauch bei nicht höher als 20 °C über der Umgebungstemperatur wird ausgegangen.

1.3 Expositionsabschätzung und Verweis auf deren Quelle

1.3. CS1: Beitragendes Szenario Umwelt (ERC8a, ERC8d)

Schutzziel	Expositionsgrad	Berechnungsverfahren	Risikoverhältnis (RCR)
Süßwasser	= 0.0015 mg/L	N/A	= 0.005
Meerwasser	= 0.000145 mg/L	N/A	< 0.001
Süßwassersediment	= 0.016 mg/kg Nassgewicht	N/A	= 0.006
Meeressediment	= 0.0156 mg/kg Nassgewicht	N/A	< 0.001
Boden	= 0.0117 mg/kg Nassgewicht	N/A	= 0.006
Kläranlage	= 0.00866 mg/L	N/A	= 0.001

1.3. CS2: Beitragendes Szenario Arbeitnehmer: Materialtransfers (PROC8a)

Expositionsweg, Auswirkung auf die Gesundheit, Indikator für die Exposition	Expositionsgrad	Berechnungsverfahren	Risikoverhältnis (RCR)
inhalativ, systemisch, langfristig	= 14 ppm	N/A	= 0.79
Hautkontakt, systemisch, langfristig	= 13.71 mg/kg KG/Tag	N/A	= 0.08
kombinierte Wege	N/A	N/A	= 0.87

1.3. CS3: Beitragendes Szenario Arbeitnehmer: Rollen und Streichen (PROC10)

Expositionsweg, Auswirkung auf die Gesundheit, Indikator für die Exposition	Expositionsgrad	Berechnungsverfahren	Risikoverhältnis (RCR)
inhalativ, systemisch, langfristig	= 3 ppm	N/A	= 0.17
Hautkontakt, systemisch, langfristig	= 27.43 mg/kg KG/Tag	N/A	= 0.15
kombinierte Wege	N/A	N/A	= 0.32

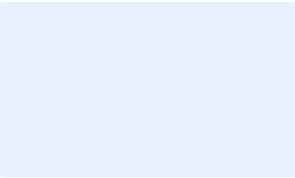
1.3. CS4: Beitragendes Szenario Arbeitnehmer: Roll-, Spritz- und Fließanwendung (PROC11)

Expositionsweg, Auswirkung auf die Gesundheit, Indikator für die Exposition	Expositionsgrad	Berechnungsverfahren	Risikoverhältnis (RCR)
inhalativ, systemisch, langfristig	= 5 ppm	N/A	= 0.28
Hautkontakt, systemisch, langfristig	= 13.71 mg/kg KG/Tag	N/A	= 0.08
kombinierte Wege	N/A	N/A	= 0.29

1.4 Leitlinie für den nachgeschalteten Anwender, um zu beurteilen, ob er innerhalb der durch das Expositionsszenario gesetzten Grenzen arbeitet

Leitlinie zur Prüfung der Übereinstimmung mit dem Expositionsszenario:

Falls weitere Risikomanagementmaßnahmen/Betriebsbedingungen übernommen werden, sollten Anwender sicherstellen, dass Risiken auf mindestens ein gleichwertiges Niveau begrenzt werden.



Expositionsszenario

Naphtha (petroleum), hydrotreated heavy

Expositionsszenario, 08/06/2021

Stoffidentität	
	Naphtha (petroleum), hydrotreated heavy
CAS-Nr.	64742-48-9
INDEX-Nr.	649-327-00-6
EINECS-Nr.	265-150-3

Inhaltsverzeichnis

1. **ES 1** Breite Verwendung durch gewerbliche Anwender; Beschichtungen und Farben, Verdünner, Farbentferner (PC9a)

1. ES 1

Breite Verwendung durch gewerbliche Anwender;
Beschichtungen und Farben, Verdünner, Farbentferner (PC9a)**1.1 TITELABSCHNITT**

Name des Expositionsszenarios	Gewerbliche Verwendung von Beschichtungen und Farben
Datum - version	12/05/2021 - 1.0
Lebenszyklusstadium	Breite Verwendung durch gewerbliche Anwender
Hauptanwendergruppe	Gewerbliche Verwendungen
Verwendungssektor(en)	Gewerbliche Verwendungen (SU22)
Produktkategorien	Beschichtungen und Farben, Verdünner, Farbentferner (PC9a)

Beitragendes Szenario Umwelt

CS1	ERC8a - ERC8d
------------	---------------

Beitragendes Szenario Arbeitnehmer

CS2 Anlagenreinigung und -wartung - Rollen und Streichen - Materialtransfers	PROC8a - PROC10 - PROC11
---	--------------------------

1.2 Verwendungsbedingungen mit Einfluss auf die Exposition**1.2. CS1: Beitragendes Szenario Umwelt (ERC8a, ERC8d)**

Umweltfreisetzungskategorien	Breite Verwendung als nicht reaktiver Verarbeitungshilfsstoff (kein Einschluss in oder auf einem Erzeugnis, Innenverwendung) - Breite Verwendung als nicht reaktiver Verarbeitungshilfsstoff (kein Einschluss in oder auf einem Erzeugnis, Außenverwendung) (ERC8a, ERC8d)
-------------------------------------	--

Eigenschaften des Produkts (Erzeugnisses)**Physikalische Form des Produktes:**

Flüssig

Konzentration des Stoffes im Produkt:

Umfasst Stoffanteile im Produkt bis 100 %.

1.2. CS2: Beitragendes Szenario Arbeitnehmer: Anlagenreinigung und -wartung - Rollen und Streichen - Materialtransfers (PROC8a, PROC10, PROC11)

Prozesskategorien	Transfer von Stoffen oder Gemischen (Befüllen und Entleeren) in nicht speziell für nur ein Produkt vorgesehenen Anlagen - Auftragen durch Rollen oder Streichen - Nicht-industrielles Sprühen (PROC8a, PROC10, PROC11)
--------------------------	--

Eigenschaften des Produkts (Erzeugnisses)**Physikalische Form des Produktes:**

Flüssig

Konzentration des Stoffes im Produkt:

Umfasst Stoffanteile im Produkt bis 100 %.

Verwendete Menge, Häufigkeit und Dauer der Verwendung/Exposition**Dauer:**

Umfasst tägliche Exposition bis zu 8 Stunden

Technische und organisatorische Bedingungen und Maßnahmen**Technische und organisatorische Maßnahmen**

Ein ausreichendes Maß an allgemeiner Belüftung sicherstellen (nicht weniger als 3 bis 5 Luftwechsel pro Stunde).
Nicht einnehmen.

Bedingungen und Maßnahmen in Bezug auf Personenschutz, Hygiene und Gesundheitsprüfung**Persönliche Schutzausrüstung**

Geeignete, nach EN374 getestete Handschuhe tragen.

Geeigneten Gesichtsschutz tragen.

Undurchlässigen Arbeitsanzug tragen.

Sonstige Verwendungsbedingungen mit Einfluss auf die Arbeitnehmerexposition

Temperatur: Vom Gebrauch bei nicht höher als 20 °C über der Umgebungstemperatur wird ausgegangen.

1.3 Expositionsabschätzung und Verweis auf deren Quelle

N/A

1.4 Leitlinie für den nachgeschalteten Anwender, um zu beurteilen, ob er innerhalb der durch das Expositionsszenario gesetzten Grenzen arbeitet

Leitlinie zur Prüfung der Übereinstimmung mit dem Expositionsszenario:

Falls weitere Risikomanagementmaßnahmen/Betriebsbedingungen übernommen werden, sollten Anwender sicherstellen, dass Risiken auf mindestens ein gleichwertiges Niveau begrenzt werden.

Fiche de Données de Sécurité

Fiche de données de sécurité selon OChim 2015 – RS 813.11

KERADECOR OLDSTYLE

Date de première édition : 07/10/2022

Fiche signalétique du 28/11/2022 révision 5

kerakoll

RUBRIQUE 1 — Identification de la substance/du mélange et de la société/de l'entreprise

1.1. Identificateur de produit

Dénomination commerciale: KERADECOR OLDSTYLE

Code commercial: 30032021-15

1.2. Utilisations identifiées pertinentes de la substance ou du mélange et utilisations déconseillées

Usage recommandé : DZKK_015

Usages déconseillés : Données non disponibles.

1.3. Renseignements concernant le fournisseur de la fiche de données de sécurité

Fournisseur:

Marzolo Johnny

c/o Kerakoll S.p.A

Résidence du Golf C6

1196 Gland - SWITZERLAND

Tel. +41 79 417 94 77

mail: j.marzolo@kerabat.ch

Producteur:

KERAKOLL S.p.a

Via dell'Artigianato 9

41049 Sassuolo (MODENA) ITALY

Tel. +39 0536816511 Fax. +39 0536 816581

Personne compétente responsable de la carte de sécurité :

safety@kerakoll.com

1.4. Numéro d'appel d'urgence

Tox Info Suisse

Numéro d'urgence national: 145 (joignable 24 h sur 24, Centre Suisse d'information toxicologique, Zurich; pour les appels effectués depuis la Suisse, informations en français, allemande et italien)

RUBRIQUE 2 — Identification des dangers



2.1. Classification de la substance ou du mélange

Autres dangers:

Règlement (CE) n° 1272/2008 (CLP)

Flam. Liq. 3 Liquide et vapeurs inflammables.

Aquatic Chronic 3 Nocif pour les organismes aquatiques, entraîne des effets néfastes à long terme.

Effets physico-chimiques nocifs sur la santé humaine et l'environnement :

Aucun autre danger

2.2. Éléments d'étiquetage

Règlement (CE) n° 1272/2008 (CLP)

Pictogrammes de danger et mention d'avertissement



Attention

Mentions de danger

H226 Liquide et vapeurs inflammables.

H412 Nocif pour les organismes aquatiques, entraîne des effets néfastes à long terme.

Conseils de prudence

P210 Tenir à l'écart de la chaleur, des surfaces chaudes, des étincelles, des flammes nues et de toute autre source d'inflammation. Ne pas fumer.

- P273 Éviter le rejet dans l’environnement.
- P280 Porter des gants de protection et un équipement de protection des yeux.
- P303+P361+P353 EN CAS DE CONTACT AVEC LA PEAU (ou les cheveux): Enlever immédiatement tous les vêtements contaminés. Rincer la peau à l'eau [ou se doucher].
- P370+P378 En cas d’incendie: Utiliser de l’eau pour l’extinction.
- P403+P235 Stocker dans un endroit bien ventilé. Tenir au frais.
- P501 Éliminer le contenu/réceptacle conformément à la réglementation.

Dispositions spéciales:

EUH066 L'exposition répétée peut provoquer dessèchement ou gerçures de la peau.

Dir. 2004/42/CE (Directive COV)

- Revêtements monocomposants à fonction spéciale
- Valeur limite en UE pour ce produit (cat. A/i): 500 g/l
- Ce produit contient au maximum 463.86 g/l COV.

Dispositions particulières conformément à l’Annexe XVII de REACH et ses amendements successifs:

Réservé aux utilisateurs professionnels.

2.3. Autres dangers

Aucune substance PBT, vPvB ou perturbateurs endocriniens présent en concentration >= 0.1%

Autres dangers: Aucun autre danger

RUBRIQUE 3 — Composition/informations sur les composants

3.1. Substances

N.A.

3.2. Mélanges

Identification du mélange: KERADECOR OLDSTYLE

Composants dangereux aux termes du Règlement CLP et classification relative :

Quantité	Dénomination	N° identification	Classification	Numéro d’enregistrement
10-19,9 %	Naphta lourd (pétrole), hydrotraité	CAS:64742-48-9 EC:265-150-3 Index:649-327-00-6	Flam. Liq. 3, H226; Asp. Tox. 1, H304; STOT SE 3, H336, EUH066, DECLP(*)	
< 1 %	xylène	CAS:1330-20-7 EC:215-535-7 Index:601-022-00-9	Flam. Liq. 3, H226; Acute Tox. 4, H332; Acute Tox. 4, H312; Skin Irrit. 2, H315; Asp. Tox. 1, H304; STOT RE 2, H373; Eye Irrit. 2, H319; STOT SE 3, H335	01-2119488216-32
< 0,3 %	éthylbenzène	CAS:100-41-4 EC:202-849-4 Index:601-023-00-4	Flam. Liq. 2, H225; Acute Tox. 4, H332; STOT RE 2, H373; Asp. Tox. 1, H304; Aquatic Chronic 3, H412	01-2119489370-35
< 0,2 %	Calcium bis(-ethylhexanoate)	CAS:136-51-6 EC:205-249-0	Repr. 2, H361; Eye Dam. 1, H318	01-2119978297-19

(*)DECLP Substance classée conformément à la note P de l’annexe VI du Règlement (CE) 1272/2008.

La classification harmonisée comme substance cancérogène ou mutagène s’applique, à moins qu’il puisse être établi que la substance contient moins de 0,1 % m/m de benzène (no Einecs 200-753-7), auquel cas la classification est effectuée conformément au titre II du présent règlement pour ces classes de danger aussi. Si la substance n’est pas classée comme cancérogène ou mutagène, au minimum les conseils de prudence (P102-)P260-P262-P301 + P310-P331 s’appliquent.

RUBRIQUE 4 — Premiers secours

4.1. Description des mesures de premiers secours

- En cas de contact avec la peau :
- Laver abondamment à l'eau et au savon.
- En cas de contact avec les yeux :
- Se laver immédiatement avec de l'eau.
- En cas d’ingestion :
- Ne pas faire vomir, consulter un médecin montrant cette fiche signalétique et l'étiquetage de danger.
- En cas d’inhalation :

Transporter la victime à l'extérieur et la maintenir au chaud et au repos.

4.2. Principaux symptômes et effets, aigus et différés

N.A.

4.3. Indication des éventuels soins médicaux immédiats et traitements particuliers nécessaires

N.A.

RUBRIQUE 5 — Mesures de lutte contre l'incendie

5.1. Moyens d'extinction

Moyens d'extinction appropriés :

En cas d'incendie: Utiliser de l'eau pour l'extinction.

Moyens d'extinction qui ne doivent pas être utilisés pour des raisons de sécurité :

Aucun en particulier.

5.2. Dangers particuliers résultant de la substance ou du mélange

Ne pas inhaler les gaz produits par l'explosion et la combustion.

La combustion produit de la fumée lourde.

5.3. Conseils aux pompiers

Utiliser des appareils respiratoires adaptés.

Recueillir séparément l'eau contaminée utilisée pour éteindre l'incendie. Ne pas la déverser dans le réseau des eaux usées.

Si cela est faisable d'un point de vue de la sécurité, déplacer de la zone de danger immédiat les conteneurs non endommagés.

RUBRIQUE 6 — Mesures à prendre en cas de dispersion accidentelle

6.1. Précautions individuelles, équipement de protection et procédures d'urgence

Porter les dispositifs de protection individuelle.

Éliminer toute source d'allumage.

Emmener les personnes en lieu sûr.

Consulter les mesures de protection exposées aux points 7 et 8.

6.2. Précautions pour la protection de l'environnement

Empêcher la pénétration dans le sol/sous-sol. Empêcher l'écoulement dans les eaux superficielles ou dans le réseau des eaux usées.

Retenir l'eau de lavage contaminée et l'éliminer.

En cas de fuite de gaz ou de pénétration dans les cours d'eau, le sol ou le système d'évacuation d'eau, informer les autorités responsables.

Matériel adapté à la collecte : matériel absorbant, organique, sable.

6.3. Méthodes et matériel de confinement et de nettoyage

Matériel adapté à la collecte : matériel absorbant, organique, sable.

Laver à l'eau abondante.

6.4. Référence à d'autres rubriques

Voir également les paragraphes 8 et 13.

RUBRIQUE 7 — Manipulation et stockage

7.1. Précautions à prendre pour une manipulation sans danger

Éviter le contact avec la peau et les yeux, l'inhalation de vapeurs et brouillards.

Ne pas utiliser de conteneurs vides avant qu'ils n'aient été nettoyés.

Avant les opérations de transfert, s'assurer que les conteneurs ne contiennent pas de matériaux incompatibles résiduels.

Les vêtements contaminés doivent être remplacés avant d'accéder aux zones de repas.

Ne pas manger et ne pas boire pendant le travail.

Voir également le paragraphe 8 pour les dispositifs de protection recommandés.

7.2. Conditions d'un stockage sûr, y compris les éventuelles incompatibilités

Conserver dans des locaux toujours bien aérés.

Stocker à des températures inférieures à 20°C. Conserver à une distance éloignée de flammes libres et de sources de chaleur. Éviter l'exposition directe au soleil.

Conserver à une distance éloignée de flammes libres, d'étincelles et de sources de chaleur. Éviter l'exposition directe au soleil.

Matières incompatibles:

Aucune en particulier.

Aucune en particulier.

Indication pour les locaux:

Frais et bien aérés.

7.3. Utilisation(s) finale(s) particulière(s)

Recommandations

Aucune utilisation particulière

Solutions spécifiques pour le secteur industriel

Aucune utilisation particulière

RUBRIQUE 8 — Contrôles de l'exposition/protection individuelle

8.1. Paramètres de contrôle

Liste des composants avec valeur LEP

Composant	Type LEP	pays	Plafond	Long terme mg/m3	Long Terme ppm	Court terme mg/m3	Court terme ppm	Compo rtemen t	Remarque
Naphta lourd (pétrole), hydrotraité	National	GERMANY		300.000	50.000	600.000	100.000		DFG
	National	POLAND		300.000		900.000			
poudre (stabilisée) d'aluminium	National	SWITZERLAND		300.000	50.000	600.000	100.000		
	National	AUSTRALIA		10.000					
	National	AUSTRIA		10.000		20.000			Long term and short term: inhalable fraction; short term: 60 minutes average value
	National	AUSTRIA		5.000		10.000			Long term and short term: respirable fraction; short term: 60 minutes average value
	National	CANADA			1.000				Ontario
	National	CANADA		10.000					Quebec
	National	DENMARK		5.000		10.000			Long term and short term: inhalable aerosol
	National	DENMARK		2.000		4.000			Long term and short term: respirable aerosol aerosol
	National	FRANCE		10.000					Inhalable aerosol
	National	FRANCE		5.000					Respirable aerosol
	National	GERMANY		4.000					DFG; Inhalable aerosol
	National	GERMANY		1.500					DFG; Respirable aerosol
	National	HUNGARY		6.000					Respirable aerosol
	National	IRELAND		1.000					Respirable fraction
	National	LATVIA		2.000					
	National	CHINA		3.000					Inhalable fraction
	National	KOREA, REPUBLIC OF		10.000					
	National	SPAIN		10.000					Inhalable aerosol
	National	SPAIN		5.000					Respirable aerosol
	National	SWITZERLAND		3.000					Respirable aerosol
	National	UNITED STATES OF AMERICA		10.000					NIOSH; Total dust
	National	UNITED STATES OF AMERICA		5.000					NIOSH; Respirable fraction
	National	UNITED STATES OF AMERICA		2.000					NIOSH; Soluble salts, alkyls
	National	UNITED STATES OF AMERICA		15.000					OSHA; total dust
	National	UNITED STATES OF AMERICA		5.000					OSHA; respirable dust
	National	UNITED KINGDOM OF GREAT BRITAIN AND NORTHERN		10.000					Inhalable aerosol

xylène		IRELAND					
	National	UNITED KINGDOM OF GREAT BRITAIN AND NORTHERN IRELAND	4.000				Respirable aerosol
	National	ITALY	1.000				
	National	BULGARIA	10.000				
	National	CHILE	4.500				Respirable fraction
	National	CROATIA	10.000				total particulate
	National	CROATIA	5.000				respirable particulate
	National	ESTONIA	4.000				Respirable fraction
	National	GREECE	5.000				Respirable fraction
	National	INDONESIA	10.000				
	National	ICELAND	5.000		10.000		
	National	LITHUANIA	5.000				
	National	NORWAY	5.000				
	National	NETHERLANDS	0.050				
	National	POLAND	2.500				Inhalable fraction
	National	POLAND	1.200				Respirable fraction
	National	PORTUGAL	1.000				Respirable fraction
	National	ROMANIA	3.000		10.000		
	National	RUSSIAN FEDERATION	2.000		6.000		
	National	SLOVAKIA	1.500				
	National	SLOVENIA	6.000				
	National	SOUTH AFRICA	5.000				
	National	SWEDEN	5.000				
	ACGIH	NNN	1.000				(R), A4 - Pneumoconiosis, LRT irr, neurotoxicity
	ACGIH	NNN		100.000		150.000	A4, BEI - URT and eye irr, CNS impair
	UE	NNN	221.000	50.000	442.000	100.000	Skin
	National	AUSTRIA	221.000	50.000	442.000	100.000	
	National	BELGIUM	221.000	50.000	442.000	100.000	
	National	CANADA		100.000		150.000	Ontario
	National	CANADA	434.000	100.000	651.000	150.000	Québec
	National	DENMARK	109.000	25.000	442.000	100.000	
	National	FINLAND	220.000	50.000	440.000	100.000	
	National	FRANCE	221.000	50.000	442.000	100.000	
	National	GERMANY	440.000	100.000	880.000	200.000	AGS
	National	GERMANY	440.000	100.000	880.000	200.000	DFG
	National	HUNGARY	221.000		442.000		
	National	IRELAND	221.000	50.000	442.000	100.000	
	National	ISRAEL	434.000	100.000	442.000	100.000	
	National	ITALY	221.000	50.000	442.000	100.000	Cute
	National	JAPAN		100.000			MHLW
	National	JAPAN	217.000	50.000			JSOH
	National	LATVIA	221.000	50.000	442.000	100.000	
	National	NEW ZEALAND	217.000	50.000			
	National	CHINA		50.000		100.000	
	National	POLAND		100.000			
	National	ROMANIA	221.000	50.000	442.000	100.000	
	National	SINGAPORE	434.000	100.000	651.000	150.000	

éthylbenzène	National	KOREA, REPUBLIC OF	435.000	100.000	655.000	150.000	
	National	SPAIN	221.000	50.000	442.000	100.000	
	National	SWEDEN	221.000	50.000	442.000	100.000	
	National	SWITZERLAND	435.000	100.000	870.000	200.000	
	National	NETHERLANDS	210.000		442.000		
	National	TURKEY	221.000	50.000	442.000	100.000	
	National	UNITED STATES OF AMERICA	435.000	100.000	655.000	150.000	NIOSH
	National	UNITED STATES OF AMERICA	435.000	100.000			OSHA
	National	UNITED KINGDOM OF GREAT BRITAIN AND NORTHERN IRELAND	220.000	50.000	441.000	100.000	
	National	ARGENTINA		100.000		150.000	
	National	BULGARIA	221.000	50.000	445.000	100.000	
	National	CZECHIA	200.000		400.000		
	National	CHILE	380.000	87.000	621.000	150.000	
	National	CROATIA	221.000	50.000	442.000	100.000	
	National	ESTONIA	200.000	50.000	450.000	100.000	
	National	GREECE	435.000	100.000	650.000	150.000	
	National	INDONESIA	434.000	100.000	651.000	150.000	
	National	ICELAND	109.000	25.000	442.000	100.000	
	National	LITHUANIA	221.000	50.000	442.000	100.000	
	National	MEXICO		100.000		150.000	
	National	NORWAY	108.000	25.000			
	National	PORTUGAL		100.000		150.000	
	National	RUSSIAN FEDERATION	50.000		150.000		
	National	SLOVAKIA	221.000	50.000	442.000	100.000	
	National	SLOVENIA	221.000	50.000	442.000	100.000	
	National	SOUTH AFRICA	218.000	50.000	435.000	100.000	
	National	TAIWAN, PROVINCE OF CHINA	434.000	100			
	UE	NNN	442	100	884	200	
	National	AUSTRIA	440.000	100.000	880.000	200.000	
	National	BELGIUM	87.000	20.000	551.000	125.000	
	National	CANADA		20.000			
	National	CANADA	434.000	100.000	543.000	125.000	
	National	DENMARK	217.000	50.000	543.000	125.000	
	National	FINLAND	220.000	50.000	880.000	200.000	
	National	FRANCE	88.400	20.000	442.000	100.000	
	National	GERMANY	88.000	20.000	176.000	40.000	AGS
	National	GERMANY	88.000	20.000	176.000	40.000	DFG
	National	HUNGARY	442.000		884.000		
	National	IRELAND	442.000	100.000	884.000	200.000	
	National	ITALY	442.000	100.000	884.000	200.000	
	National	JAPAN		20.000			Cute
	National	JAPAN	217.000	20.000			MHLW
	National	LATVIA	442.000	100.000	884.000	200.000	JSOH

National	NEW ZEALAND	434.000	100.000	543.000	125.000	
National	CHINA	100.000		150.000		
National	POLAND	200.000		400.000		
National	ROMANIA	442.000	100.000	884.000	200.000	
National	SINGAPORE	434.000	100.000	543.000	125.000	
National	KOREA, REPUBLIC OF	435.000	100.000	545.000	125.000	
National	SPAIN	441.000	100.000	884.000	200.000	
National	SWEDEN	220.000	50.000	884.000	200.000	
National	SWITZERLAND	435.000	100.000	435.000	100.000	
National	NETHERLANDS	215.000		430.000		
National	TURKEY	442.000	100.000	884.000	200.000	
National	UNITED STATES OF AMERICA	435.000	100.000	545.000	125.000	NIOSH
National	UNITED STATES OF AMERICA	435.000	100.000			OSHA
National	UNITED KINGDOM OF GREAT BRITAIN AND NORTHERN IRELAND	441.000	100.000	552.000	125.000	
National	ARGENTINA		100.000		125.000	
National	BULGARIA	435.000		545.000		
National	CZECHIA	200.000		500.000		
National	CHILE	380.000	87.000	543.000	125.000	
National	ESTONIA	442.000	100.000	884.000	200.000	
National	GREECE	435.000	100.000	545.000	200.000	
National	INDONESIA		20.000			
National	ICELAND	200.000	50.000	884.000	200.000	
National	LITHUANIA	442.000	100.000	884.000	200.000	
National	MALAYSIA	434.000	100.000			
National	MEXICO		20.000			
National	NORWAY	20.000	5.000			
National	PORTUGAL		20.000			
National	RUSSIAN FEDERATION	50.000		150.000		
National	SLOVAKIA	442.000	100.000	884.000	200.000	
National	SLOVENIA	442.000	100.000	884.000	200.000	
National	SOUTH AFRICA	435.000	100.000	545.000	125.000	
National	TAIWAN, PROVINCE OF CHINA	434.000	100.000			
ACGIH	NNN		20			A3, BEI - URT irr, kidney dam (nephropathy), cochlear impair
UE	NNN	442	100	884	200	Skin

Liste des composants contenus dans la formule avec une valeur PNEC

Composant	N° CAS	Limite PNEC	Voie d'exposition	Fréquence d'exposition	Remarques
xylène	1330-20-7	327.000	Eau douce		
		327.000	rejets intermittents (eau douce)		
		327.000	Eau marine		

		µg/l	
		6.580 mg/l	Micro-organismes dans les traitements des eaux usées
		12.460 mg/kg	Sédiments d'eau douce
		12.460 mg/kg	Sédiments d'eau marine
		2.310 mg/kg	sol
éthylbenzène	100-41-4	100.000 µg/l	Eau douce
		100.000 µg/l	rejets intermittents (eau douce)
		55.000 µg/l	Eau marine
		9.600 mg/l	Micro-organismes dans les traitements des eaux usées
		13.700 mg/kg	Sédiments d'eau douce
		1.370 mg/kg	Sédiments d'eau marine
		2.680 mg/kg	sol
		20.000 mg/kg	Empoisonnement secondaire

Niveau dérivé sans effet. (DNEL)

Composant	N° CAS	Travail eur industr iel	Travail eur profess ionnel	Conso mmate	Voie d' exposition	Fréquence d'exposition	Remarques
xylène	1330-20-7		289.000 mg/m³	174.000 mg/m³	Inhalation humaine	Court terme, effets systémiques	
			289.000 mg/m³	174.000 mg/m³	Inhalation humaine	Court terme, effets locaux	
			180.000 mg/kg	108.000 mg/kg	Cutanée humaine	Long terme, effets systémiques	
				1.600 mg/kg	Orale humaine	Long terme, effets systémiques	
			77.000 mg/kg	14.800 mg/kg	Inhalation humaine	Long terme, effets systémiques	
éthylbenzène	100-41-4		77.000 mg/m³	15.000 mg/m³	Inhalation humaine	Long terme, effets systémiques	
			293.000 mg/m³		Inhalation humaine	Court terme, effets locaux	
			180.000 mg/kg		Cutanée humaine	Long terme, effets systémiques	
			1.600 mg/kg		Orale humaine	Long terme, effets systémiques	

8.2. Contrôles de l'exposition

Protection des yeux:

Utiliser des visières de sécurité fermées, ne pas utiliser de lentilles oculaires.

Protection de la peau:

Porter des vêtements qui garantissent une protection totale pour la peau, par ex. en coton, caoutchouc, PVC ou viton.

Protection des mains:

Utiliser des gants de protection qui garantissent une protection totale, par ex. en PVC, néoprène ou caoutchouc.

Protection respiratoire:

N.A.

Risques thermiques :

N.A.

Contrôles de l'exposition environnementale :

N.A.

Mesures d'hygiène et techniques

N.A.

RUBRIQUE 9 — Propriétés physiques et chimiques

9.1. Informations sur les propriétés physiques et chimiques essentielles

État physique: Liquide

Couleur: Conformément à la description du produit

Odeur: comme: Hydrocarbures aliphatiques

N.A.

pH: N.A.

Viscosité cinématique: > 20,5 mm²/sec (40 °C)

Point de fusion/congélation: N.A.

Point d'ébullition initial et intervalle d'ébullition: N.A.

Point d'éclair: 24 °C (75 °F)

Limite supérieure/inférieure d'inflammabilité ou d'explosion : N.A.

Densité des vapeurs: N.A.

Pression de vapeur: N.A.

Densité relative: 1.70 g/cm³

Hydrosolubilité: N.A.

Solubilité dans l'huile: N.A.

Coefficient de partage (n-octanol/eau): N.A.

Température d'auto-inflammation: N.A.

Température de décomposition: N.A.

Inflammabilité: Le produit est classé Flam. Liq. 3 H226

Composés Organiques Volatils - COV = 20.12 % ; 342.02 g/l

Caractéristiques des particules:

Taille des particules: N.A.

9.2. Autres informations

Miscibilité: N.A.

Conductivité: N.A.

Taux d'évaporation: N.A. Pas autres informations importantes

RUBRIQUE 10 — Stabilité et réactivité

10.1. Réactivité

Stable en conditions normales

10.2. Stabilité chimique

Données non disponibles.

Données non disponibles.

10.3. Possibilité de réactions dangereuses

Aucun.

10.4. Conditions à éviter

Stable dans des conditions normales.

10.5. Matières incompatibles

Éviter tout contact avec des matières comburantes. Le produit peut prendre feu.

10.6. Produits de décomposition dangereux

Aucun.

RUBRIQUE 11 — Informations toxicologiques

11.1. Informations sur les classes de danger telles que définies dans le règlement (CE) n° 1272/2008

Informations toxicologiques sur le produit :

a) toxicité aiguë

Non classé

	Compte tenu des données disponibles, les critères de classification ne sont pas remplis.
b) corrosion cutanée/irritation cutanée	Non classé
	Compte tenu des données disponibles, les critères de classification ne sont pas remplis.
c) lésions oculaires graves/irritation oculaire	Non classé
	Compte tenu des données disponibles, les critères de classification ne sont pas remplis.
d) sensibilisation respiratoire ou cutanée	Non classé
	Compte tenu des données disponibles, les critères de classification ne sont pas remplis.
e) mutagénicité sur les cellules germinales	Non classé
	Compte tenu des données disponibles, les critères de classification ne sont pas remplis.
f) cancérogénicité	Non classé
	Compte tenu des données disponibles, les critères de classification ne sont pas remplis.
g) toxicité pour la reproduction	Non classé
	Compte tenu des données disponibles, les critères de classification ne sont pas remplis.
h) toxicité spécifique pour certains organes cibles — exposition unique	Non classé
	Compte tenu des données disponibles, les critères de classification ne sont pas remplis.
i) toxicité spécifique pour certains organes cibles – exposition répétée	Non classé
	Compte tenu des données disponibles, les critères de classification ne sont pas remplis.
j) danger par aspiration	Non classé
	Compte tenu des données disponibles, les critères de classification ne sont pas remplis.

Informations toxicologiques sur les substances principales se trouvant dans le produit :

Naphta lourd (pétrole), hydrotraité	a) toxicité aiguë	LD50 Orale Rat > 5000.00 mg/kg	
		LC50 Inhalation de vapeurs Rat > 5610.00 mg/m3 4h	
		LD50 Peau Lapin > 2000.00 mg/kg 24h	
	b) corrosion cutanée/irritation cutanée	Irritant pour la peau Lapin Positif 4h	
	c) lésions oculaires graves/irritation oculaire	Irritant pour les yeux Lapin Non	
	d) sensibilisation respiratoire ou cutanée	Sensibilisation de la peau Cochon d'Inde Negatif	
	f) cancérogénicité	Génotoxicité Rat Negatif Carcinogénicité Inhalation Rat Positif	Inhalation route
xylène	a) toxicité aiguë	LD50 Orale Rat = 3523.00 ml/kg LC50 Inhalation de vapeurs Lapin = 26.00 mg/l 4h LD50 Peau Rat = 4350.00 mg/kg	
éthylbenzène	a) toxicité aiguë	LD50 Orale Rat = 3500.00 mg/kg LC50 Inhalation Souris = 1432.00 ppm LD50 Peau Lapin = 17.80 ml/kg	
	b) corrosion cutanée/irritation cutanée	Irritant pour la peau Lapin Positif 24h	
	c) lésions oculaires graves/irritation oculaire	Irritant pour les yeux Lapin Oui	

f) cancérogénicité	Génotoxicité Négatif 24h	Mouse oral route
g) toxicité pour la reproduction	Dose Sans Effet Nocif Observé Inhalation Rat = 100.00	ppm

11.2. Informations sur les autres dangers

Propriétés perturbantes le système endocrinien:

Aucun perturbateur endocrinien present en concentration $\geq 0.1\%$

RUBRIQUE 12 — Informations écologiques

12.1. Toxicité

Utiliser le produit rationnellement en évitant de le disperser dans la nature.

Informations écotoxicologiques:

Nocif pour les organismes aquatiques, entraîne des effets néfastes à long terme.

Liste des propriétés éco-toxicologiques du produit

Le produit est classé: Aquatic Chronic 3(H412)

Liste des composants écotoxicologiques

Composant	N° identification	Informations écotoxicologiques
Naphta lourd (pétrole), hydrotraité	CAS: 64742-48-9 - EINECS: 265-150-3 - INDEX: 649-327-00-6	a) Toxicité aquatique aiguë : LL50 Poissons Oncorhynchus mykiss = 10.00 mg/L 96h a) Toxicité aquatique aiguë : EL50 Daphnie Daphnia magna = 4.50 mg/L 48h b) Toxicité aquatique chronique : NOELR Daphnie Daphnia magna = 2.60 mg/L - 21days a) Toxicité aquatique aiguë : NOELR Algues Pseudokirchnerella subcapitata = 0.50 mg/L 72h
éthylbenzène	CAS: 100-41-4 - EINECS: 202-849-4 - INDEX: 601-023-00-4	a) Toxicité aquatique aiguë : LC50 Poissons Oncorhynchus mykiss = 4.20 mg/L 96h a) Toxicité aquatique aiguë : LC50 Daphnie Daphnia magna = 1.80 mg/L 48h b) Toxicité aquatique chronique : NOEC Daphnie Ceriodaphnia dubia = 1.00 mg/L - 7days a) Toxicité aquatique aiguë : EC50 Algues Selenastrum capricornutum = 3.60 mg/L 96h c) Toxicité pour les bactéries : EC50 > 96.00 mg/L 24h c) Toxicité terrestre : LC50 Vers Eisenia fetida = 4.93 µg/L 48h OECD TG 207

12.2. Persistance et dégradabilité

Composant	Persistance/dégradabilité :	Test
éthylbenzène	Rapidement dégradable	Production de CO2

12.3. Potentiel de bioaccumulation

Composant	Bioaccumulation	Test	Valeur	Remarques :
xylène	Bioaccumulable	BCF- Facteur de bioconcentration	25.900	
éthylbenzène	Bioaccumulable	BCF- Facteur de bioconcentration	110.000 L/kg ww	

12.4. Mobilité dans le sol

N.A.

12.5. Résultats des évaluations PBT et vPvB

Aucun ingrédient PBT/vPvB n'est présente

12.6. Propriétés perturbant le système endocrinien

Aucun perturbateur endocrinien present en concentration $\geq 0.1\%$

12.7. Autres effets néfastes

RUBRIQUE 13 — Considérations relatives à l'élimination

RS 814.610 Ordonnance sur les mouvements de déchets (OMoD)

RS 814.600 Ordonnance sur le traitement des déchets (OTD)

RS 814.610.1 Ordonnance du DETEC concernant les listes pour les mouvements de déchets

13.1. Méthodes de traitement des déchets

Récupérer si possible. Envoyer à des usines de traitement autorisées ou à l'incinération dans des conditions contrôlées. Opérer en respectant les dispositions locales et nationales en vigueur. L'élimination par rejet dans les eaux usées n'est pas autorisée

Propriétés qui rendent les déchets dangereux (Annexe III, Directive 2008/98/CE)

HP 3: Inflammable; HP 14: Écotoxique

RUBRIQUE 14 — Informations relatives au transport**14.1. Numéro ONU ou numéro d'identification**

1263

14.2. Désignation officielle de transport de l'ONU

ADR-Nom d'expédition: PEINTURES

IATA-Nom d'expédition: PEINTURES

IMDG-Nom d'expédition: PEINTURES

14.3. Classe(s) de danger pour le transport

ADR-Classe: 3

IATA-Classe: 3

IMDG-Classe: 3

14.4. Groupe d'emballage

ADR-Groupe d'emballage: III

IATA-Groupe d'emballage: III

IMDG-Groupe d'emballage: III

14.5. Dangers pour l'environnement

Polluant marin: Non

Polluant environnemental: Non

IMDG-EMS: F-E, S-E

14.6. Précautions particulières à prendre par l'utilisateur

Route et Rail (ADR-RID) :

Exempté d'ADR: No

ADR-Etiquette: 3

ADR - Numéro d'identification du danger : 30

ADR-Dispositions particulières: 163 367 650

ADR-Code de restriction en tunnel: 3 (D/E)

Air (IATA) :

IATA-Avion de passagers: 355

IATA-Avion CARGO: 366

IATA-Etiquette: 3

IATA-Danger subsidiaire: -

IATA-Erg: 3L

IATA-Dispositions particulières: A3 A72 A192

Mer (IMDG) :

IMDG-Arrimage et manutention: Category A

IMDG-Ségrégation: -

IMDG-Danger subsidiaire: -

IMDG-Dispositions particulières: 163 223 367 955

14.7. Transport maritime en vrac conformément aux instruments de l'OMI

N.A.

RUBRIQUE 15 — Informations relatives à la réglementation**15.1. Réglementations/législation particulières à la substance ou au mélange en matière de sécurité, de santé et d'environnement**

Dir. 98/24/CE (Risques dérivant d'agents chimiques pendant le travail)

Dir. 2000/39/CE (Limites d'exposition professionnelle)

Règlement (CE) n° 1907/2006 (REACH)
 Règlement (CE) n° 1272/2008 (CLP)
 Règlement (CE) n° 790/2009 (ATP 1 CLP) et (EU) n° 758/2013
 Règlement (EU) n° 453/2010 (Annexe I)
 Règlement (EU) n° 286/2011 (ATP 2 CLP)
 Règlement (EU) n° 618/2012 (ATP 3 CLP)
 Règlement (EU) n° 487/2013 (ATP 4 CLP)
 Règlement (EU) n° 944/2013 (ATP 5 CLP)
 Règlement (EU) n° 605/2014 (ATP 6 CLP)
 Règlement (EU) n° 2020/878
 Règlement (EU) n° 2016/918 (ATP 8 CLP)
 Règlement (EU) n° 2016/1179 (ATP 9 CLP)
 Règlement (EU) n° 2017/776 (ATP 10 CLP)
 Règlement (EU) n° 2018/669 (ATP 11 CLP)
 Règlement (EU) n° 2018/1480 (ATP 13 CLP)
 Règlement (EU) n° 2019/521 (ATP 12 CLP)

Restrictions liées au produit ou aux substances contenues conformément à l'Annexe XVII de la Réglementation (CE) 1907/2006 (REACH) et ses modifications successives:

Restrictions liées au produit: 3, 40

Restrictions liées aux substances contenues: 28, 29, 75

Dispositions relatives aux directive EU 2012/18 (Seveso III):

Catégorie Seveso III conformément à l'Annexe 1, partie 1	Exigences relatives au seuil bas (tonnes)	Exigences relatives au seuil haut (tonnes)
le produit appartient à la catégorie: P5c	5000	50000

Classe allemande de danger pour l'eau.

Classe 1: peu polluant.

Substances SVHC:

Aucune donnée disponible

Dir. 2004/42/CE (Directive COV)

(prêt à l'emploi)

Composés Organiques Volatils - COV = 28.99 %

Composés Organiques Volatils - COV = 463.86 g/L

KERADECOR OLDSTYLE (non prêt à l'emploi)

Composés Organiques Volatils - COV = 20.12 %

Composés Organiques Volatils - COV = 342.02 g/L

15.2. Évaluation de la sécurité chimique

Une évaluation de la sécurité chimique a été effectuée pour le mélange

RUBRIQUE 16 — Autres informations

Législation suisse

Les réglementations nationales et locales doivent être observées, en particulier:

RS 813.11 Ordonnance sur les produits chimiques (OPChim)

RS 814.318.142.1 Ordonnance sur la protection de l'air (OIAt)

RS 814.018 Ordonnance sur la taxe d'incitation sur les composés organiques volatils (OCOV)

RS 814.012 Ordonnance du 27 février 1991 sur la protection contre les accidents majeurs (OPAM)

RS 814.81 Ordonnance du 18 mai 2005 sur la réduction des risques liés à l'utilisation de substances, de préparations et d'objets particulièrement dangereux (ORRChim)

RS 822.115 Ordonnance 5 relative à la loi sur le travail (OLL 5)

RS 822.111.52 Ordonnance sur la protection de la maternité: "Les femmes enceintes et les mères qui allaitent ne peuvent entrer en contact avec ce produit (cette substance / cette préparation) dans le cadre de leur travail que lorsque qu'il est établi sur la base d'une analyse de risques au sens de l'article 63 OLT 1 (RS 822.111) qu'aucune menace concrète pour la santé de la mère et de l'enfant n'est présente ou que celle-ci peut être exclue grâce à des mesures de protection appropriées." Il ne faut toutefois mentionner ces dispositions que si la substance ou la préparation possède les propriétés (phrases H) posant problème en l'occurrence."

RS 822.115.2 Ordonnance du DEFR sur les travaux dangereux pour les jeunes : "Les jeunes en formation professionnelle initiale ne peuvent travailler avec ce produit que si cela est prévu dans l'ordonnance de formation professionnelle pour atteindre les buts de formation et que si les conditions du plan de formation et les limites d'âge applicables soient respectées. Les jeunes qui ne suivent pas de formation professionnelle initiale ne peuvent pas travailler avec ce produit. Sont réputés jeunes gens les travailleurs des deux sexes âgés de moins de 18 ans." Il ne faut toutefois mentionner ces dispositions que si la substance ou la préparation possède les propriétés (phrases H) posant problème en l'occurrence".

Code **Description**

EUH066	L'exposition répétée peut provoquer dessèchement ou gerçures de la peau.
H225	Liquide et vapeurs très inflammables.
H226	Liquide et vapeurs inflammables.
H304	Peut être mortel en cas d'ingestion et de pénétration dans les voies respiratoires.
H312	Nocif par contact cutané.
H315	Provoque une irritation cutanée.
H318	Provoque de graves lésions des yeux.
H319	Provoque une sévère irritation des yeux.
H332	Nocif par inhalation.
H335	Peut irriter les voies respiratoires.
H336	Peut provoquer somnolence ou vertiges.
H361	Susceptible de nuire à la fertilité ou au fœtus par inhalation et au contact avec la peau.
H373	Risque présumé d'effets graves pour les organes à la suite d'expositions répétées ou d'une exposition prolongée.
H412	Nocif pour les organismes aquatiques, entraîne des effets néfastes à long terme.

Code	Classe de danger et catégorie de danger	Description
2.6/2	Flam. Liq. 2	Liquide inflammable, Catégorie 2
2.6/3	Flam. Liq. 3	Liquide inflammable, Catégorie 3
3.1/4/Dermal	Acute Tox. 4	Toxicité aiguë (par voie cutanée), Catégorie 4
3.1/4/Inhal	Acute Tox. 4	Toxicité aiguë (par inhalation), Catégorie 4
3.10/1	Asp. Tox. 1	Danger par aspiration, Catégorie 1
3.2/2	Skin Irrit. 2	Irritation cutanée, Catégorie 2
3.3/1	Eye Dam. 1	Lésions oculaires graves, Catégorie 1
3.3/2	Eye Irrit. 2	Irritation oculaire, Catégorie 2
3.7/2	Repr. 2	Toxicité pour la reproduction, Catégorie 2
3.8/3	STOT SE 3	Toxicité spécifique pour certains organes cibles —Exposition unique STOT un., Catégorie 3
3.9/2	STOT RE 2	Toxicité spécifique pour certains organes cibles —Exposition répétée STOT rép., Catégorie 2
4.1/C3	Aquatic Chronic 3	Danger chronique (à long terme) pour le milieu aquatique, Catégorie 3

Classification et procédure utilisées pour établir la classification des mélanges conformément au règlement (CE) 1272/2008 [CLP]:

Classification conformément au règlement (CE) n° 1272/2008	Méthode de classification
2.6/3	D'après les données d'essais
4.1/C3	Méthode de calcul

Ce document a été préparé par une personne compétente qui a été formée de façon appropriée.

Principales sources bibliographiques:

ECDIN - Réseau d'information et Informations chimiques sur l'environnement - Centre de recherche commun, Commission de la Communauté Européenne

PROPRIÉTÉS DANGEREUSES DES MATÉRIAUX INDUSTRIELS DE SAX - Huitième Edition - Van Nostrand Reinold

Les informations contenues se basent sur nos connaissances à la date reportée ci-dessus. Elles se réfèrent uniquement au produit indiqué et ne constituent pas de garantie d'une qualité particulière.

L'utilisateur doit s'assurer de la conformité et du caractère complet de ces informations par rapport à l'utilisation spécifique qu'il doit en faire.

Cette fiche annule et remplace toute édition précédente.

Légende des abréviations et acronymes utilisés dans la fiches de données de sécurité

ACGIH: Conférence américaine des hygiénistes industriels gouvernementaux

ADR: Accord européen relatif au transport international des marchandises dangereuses par route.

AND: Accord européen relatif au transport International des marchandises dangereuses par voies de navigation intérieure

ATE: Estimation de la toxicité aiguë, ETA

ATEmix: Estimation de la toxicité aiguë (Mélanges)

BCF: Facteur de Concentration Biologique

BEI: Indice Biologique d'Exposition

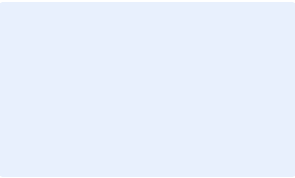
BOD: Demande Biochimique en Oxygène

CAS: Service des résumés analytiques de chimie (division de la Société Chimique Américaine).

CAV: Centre Anti-Poison

CE: Communauté Européenne

CLP: Classification, Etiquetage, Emballage.
 CMR: Cancérigènes, Mutagènes et Reprotoxiques
 COD: Demande Chimique en Oxygène
 COV: Composés Organiques volatils
 CSA: Evaluation de la Sécurité Chimique.
 CSR: Rapport sur la Sécurité Chimique
 DMEL: Dose Dérivée avec Effet Minimum
 DNEL: Niveau dérivé sans effet.
 DPD: Directive sur les Préparations Dangereuses
 DSD: Directive sur les Substances Dangereuses
 EC50: Concentration à la moitié de l'efficacité maximale
 ECHA: Agence européenne des produits chimiques
 EINECS: Inventaire européen des substances chimiques commerciales existantes.
 ES: Scénario d'Exposition
 GefStoffVO: Ordonnance sur les substances dangereuses, Allemagne.
 GHS: Système général harmonisé de classification et d'étiquetage des produits chimiques.
 IARC: Centre international de recherche sur le cancer
 IATA: Association internationale du transport aérien.
 IATA-DGR: Réglementation pour le transport des marchandises dangereuses par l'"Association internationale du transport aérien" (IATA).
 IC50: concentration à la moitié de l'inhibition maximale
 ICAO: Organisation de l'aviation civile internationale.
 ICAO-TI: Instructions techniques par l'"Organisation de l'aviation civile internationale" (OACI).
 IMDG: Code maritime international des marchandises dangereuses.
 INCI: Nomenclature internationale des ingrédients cosmétiques.
 IRCCS: Institut d'hospitalisation et de soins à caractère scientifique
 KAFH: Keep Away From Heat
 KSt: Coefficient d'explosion.
 LC50: Concentration létale pour 50 pour cent de la population testée.
 LD50: Dose létale pour 50 pour cent de la population testée.
 LDLo: Dose Létale Faible
 N.A.: Non Applicable
 N/A: Non Applicable
 N/D: Non défini / Pas disponible
 NA: Non disponible
 NIOSH: Institut National de la Santé et de la Sécurité professionnelle
 NOAEL: Dose Sans Effet Nocif Observé
 OSHA: Service de la Sécurité et de l'Hygiène du Travail
 PBT: Très persistant, bioaccumulable et toxique
 PGK: Instruction d'emballage
 PNEC: Concentration prévue sans effets.
 PSG: Passagers
 RID: Règlement concernant le transport international ferroviaire des marchandises dangereuses.
 STEL: Limite d'exposition à court terme.
 STOT: Toxicité spécifique pour certains organes cibles.
 TLV: Valeur de seuil limite.
 TWATLV: Valeur de seuil limite pour une moyenne d'exposition pondérée de 8 heures par jour. (Standard ACGIH)
 vPvB: Très persistant, Très Bioaccumulable.
 WGK: Classe allemande de danger pour l'eau.



Scénario d'exposition

Xylene, Mixed Isomers

Scénario d'exposition, 14/10/2022

Identité de la substance	
	Xylene, Mixed Isomers
n° CAS	1330-20-7
Numéro d'identification UE	601-022-00-9
n° EINECS	215-535-7
Numéro d'enregistrement	01-2119488216-32

Tables des matières

1. **ES 1** Utilisation étendue par les travailleurs professionnels

1. ES 1 Utilisation étendue par les travailleurs professionnels

1.1 SECTION DE TITRE

Nom du scénario d'exposition	Usage professionnel de revêtements et peintures
Date - révision	14/10/2022 - 1.0
Étape du cycle de vie	Utilisation étendue par les travailleurs professionnels
Groupe principal d'utilisateurs	Utilisations professionnelles
Secteur(s) d'utilisation	Utilisations professionnelles (SU22)

Scénario contribuant Environnement

CS1	ERC8a - ERC8d
-----	---------------

Scénario contribuant Salarié

CS2 Transfert de matériel	PROC8a
CS3 Rouleau et peinture	PROC10
CS4 Application au rouleau, au pistolet et par flux	PROC11

1.2 Conditions d'utilisation ayant un effet sur l'exposition

1.2. CS1: Scénario contribuant Environnement (ERC8a, ERC8d)

Catégories de rejet dans l'environnement	Utilisation étendue d'un adjuvant de fabrication non réactif (aucune inclusion dans ou à la surface de l'article, en intérieur) - Utilisation étendue d'un adjuvant de fabrication non réactif (aucune inclusion dans ou à la surface de l'article, en extérieur) (ERC8a, ERC8d)
--	--

Propriétés du produit (de l'article)

Forme physique du produit:

Liquide

Concentration de la substance dans le produit:

Couvre les teneurs de la substance dans le produit jusqu'à 100 %.

Quantité utilisée, fréquence et durée d'utilisation/(ou de la durée d'utilisation)

Jours d'émission: 300 jours par année

Conditions et mesures relatif aux stations d'épuration municipales

Type de station d'épuration des eaux usées (anglais: STP):

Usine de traitement des eaux usées sur site

STP effluent (m³/jour): 2000

Conditions et mesures pour le traitement des déchets (déchets/résidus de produit compris)

Traitement des déchets

Traitement externe et élimination des déchets en tenant compte des réglementations locales et/ou nationales.

Autres conditions opératoires d'utilisation affectant l'exposition de l'environnement

Facteur de dilution de l'eau de mer locale: 100

Facteur de dilution de l'eau douce locale: 10

1.2. CS2: Scénario contribuant Salarié: Transfert de matériel (PROC8a)

Catégories de processus	Transfert d'une substance ou d'un mélange (chargement et déchargement) dans des installations non spécialisées (PROC8a)
-------------------------	---

Propriétés du produit (de l'article)

Forme physique du produit:

Liquide

Pression de la vapeur:

= 500 Pa

Concentration de la substance dans le produit: Couvre les teneurs de la substance dans le produit jusqu'à 100 %.	
<i>Quantité utilisée, fréquence et durée d'utilisation/exposition</i>	
Durée: Couvre une exposition quotidienne jusqu'à 8 heures	
<i>Conditions et mesures techniques et organisationnelles</i>	
Mesures techniques et organisationnelles Utilisation dans des processus fermés Assurer un niveau suffisant de ventilation générale (pas moins de 3 à 5 changements d'air par heure).	
<i>Conditions et mesures relatif à la protection des personnes, à l'hygiène et à l'examen de santé</i>	
Équipement de protection individuelle Porter des gants appropriés testés selon la norme EN 374.	
<i>Autres conditions opératoires affectant l'exposition du travailleur</i>	
Usage professionnel Temperature: L'utilisation ne doit pas s'effectuer à plus de 20 °C au dessus de la température ambiante.	
1.2. CS3: Scénario contribuant Salarié: Rouleau et peinture (PROC10)	
Catégories de processus	Application au rouleau ou au pinceau (PROC10)
<i>Propriétés du produit (de l'article)</i>	
Forme physique du produit: Liquide	
Pression de la vapeur: = 500 Pa	
Concentration de la substance dans le produit: Couvre les teneurs de la substance dans le produit jusqu'à 100 %.	
<i>Quantité utilisée, fréquence et durée d'utilisation/exposition</i>	
Durée: Couvre une exposition quotidienne jusqu'à 8 heures	
<i>Conditions et mesures techniques et organisationnelles</i>	
Mesures techniques et organisationnelles Prévoir un bon niveau de ventilation contrôlée (10 à 15 changements d'air par heure).	
<i>Conditions et mesures relatif à la protection des personnes, à l'hygiène et à l'examen de santé</i>	
Équipement de protection individuelle Porter des gants appropriés testés selon la norme EN 374. Port d'une protection respiratoire conforme EN140.	
<i>Autres conditions opératoires affectant l'exposition du travailleur</i>	
Usage professionnel Temperature: L'utilisation ne doit pas s'effectuer à plus de 20 °C au dessus de la température ambiante.	
1.2. CS4: Scénario contribuant Salarié: Application au rouleau, au pistolet et par flux (PROC11)	
Catégories de processus	Pulvérisation en dehors d'installations industrielles (PROC11)
<i>Propriétés du produit (de l'article)</i>	
Forme physique du produit: Liquide	
Pression de la vapeur: = 500 Pa	
Concentration de la substance dans le produit: Couvre les teneurs de la substance dans le produit jusqu'à 100 %.	
<i>Quantité utilisée, fréquence et durée d'utilisation/exposition</i>	

Durée:

Couvrir une exposition quotidienne jusqu'à 8 heures

Conditions et mesures techniques et organisationnelles**Mesures techniques et organisationnelles**

effectuer dans une cabine aérée avec écoulement d'air laminaire.

Conditions et mesures relatif à la protection des personnes, à l'hygiène et à l'examen de santé**Équipement de protection individuelle**

Porter des gants appropriés testés selon la norme EN 374.

Autres conditions opératoires affectant l'exposition du travailleur

Usage professionnel

Temperature: L'utilisation ne doit pas s'effectuer à plus de 20 °C au dessus de la température ambiante.

1.3 Estimation d'exposition et référence à sa source**1.3. CS1: Scénario contribuant Environnement (ERC8a, ERC8d)**

objectif de protection	Degré d'exposition	Méthode de calcul	Ratio de caractérisation des risques (RCR)
eau douce	= 0.0015 mg/L	N/A	= 0.005
eau de mer	= 0.000145 mg/L	N/A	< 0.001
sédiment d'eau douce	= 0.016 mg/kg poids humide	N/A	= 0.006
sédiment marin	= 0.0156 mg/kg poids humide	N/A	< 0.001
terre	= 0.0117 mg/kg poids humide	N/A	= 0.006
Station d'épuration	= 0.00866 mg/L	N/A	= 0.001

1.3. CS2: Scénario contribuant Salarié: Transfert de matériel (PROC8a)

Voie d'exposition, Effet pour la santé, Indice d'exposition	Degré d'exposition	Méthode de calcul	Ratio de caractérisation des risques (RCR)
par inhalation, systémique, à long terme	= 14 ppm	N/A	= 0.79
contact avec la peau, systémique, à long terme	= 13.71 mg/kg p.c. /jour	N/A	= 0.08
voies combinées	N/A	N/A	= 0.87

1.3. CS3: Scénario contribuant Salarié: Rouleau et peinture (PROC10)

Voie d'exposition, Effet pour la santé, Indice d'exposition	Degré d'exposition	Méthode de calcul	Ratio de caractérisation des risques (RCR)
par inhalation, systémique, à long terme	= 3 ppm	N/A	= 0.17
contact avec la peau, systémique, à long terme	= 27.43 mg/kg p.c. /jour	N/A	= 0.15
voies combinées	N/A	N/A	= 0.32

1.3. CS4: Scénario contribuant Salarié: Application au rouleau, au pistolet et par flux (PROC11)

Voie d'exposition, Effet pour la santé, Indice d'exposition	Degré d'exposition	Méthode de calcul	Ratio de caractérisation des risques (RCR)
par inhalation, systémique, à long terme	= 5 ppm	N/A	= 0.28
contact avec la peau, systémique, à long terme	= 13.71 mg/kg p.c. /jour	N/A	= 0.08
voies combinées	N/A	N/A	= 0.29

1.4 Lignes directrices pour l'utilisateur en aval pour déterminer s'il opère à l'intérieur des valeurs limites définies dans le SE

Lignes directrices pour la vérification de la conformité avec le scénario d'exposition:

Si d'autres mesures de gestion du risque/conditions d'exploitation sont prises, les utilisateurs devraient s'assurer que les risques sont limités à un niveau au moins équivalent.

Scénario d'exposition

Naphtha (petroleum), hydrotreated heavy

Scénario d'exposition, 08/06/2021

Identité de la substance	
	Naphtha (petroleum), hydrotreated heavy
n° CAS	64742-48-9
Numéro d'identification UE	649-327-00-6
n° EINECS	265-150-3

Tables des matières

1. **ES 1** Utilisation étendue par les travailleurs professionnels; Revêtements et peintures, solvants, diluants (PC9a)

1. ES 1

Utilisation étendue par les travailleurs professionnels;
Revêtements et peintures, solvants, diluants (PC9a)

1.1 SECTION DE TITRE

Nom du scénario d'exposition	Usage professionnel de revêtements et peintures
Date - révision	12/05/2021 - 1.0
Étape du cycle de vie	Utilisation étendue par les travailleurs professionnels
Groupe principal d'utilisateurs	Utilisations professionnelles
Secteur(s) d'utilisation	Utilisations professionnelles (SU22)
Catégories de produits	Revêtements et peintures, solvants, diluants (PC9a)

Scénario contribuant Environnement

CS1	ERC8a - ERC8d
-----	---------------

Scénario contribuant Salarié

CS2 Nettoyage et maintenance de l'équipement - Rouleau et peinture - Transfert de matériel	PROC8a - PROC10 - PROC11
--	--------------------------

1.2 Conditions d'utilisation ayant un effet sur l'exposition

1.2. CS1: Scénario contribuant Environnement (ERC8a, ERC8d)

Catégories de rejet dans l'environnement	Utilisation étendue d'un adjuvant de fabrication non réactif (aucune inclusion dans ou à la surface de l'article, en intérieur) - Utilisation étendue d'un adjuvant de fabrication non réactif (aucune inclusion dans ou à la surface de l'article, en extérieur) (ERC8a, ERC8d)
--	--

Propriétés du produit (de l'article)

Forme physique du produit:

Liquide

Concentration de la substance dans le produit:

Couvre les teneurs de la substance dans le produit jusqu'à 100 %.

1.2. CS2: Scénario contribuant Salarié: Nettoyage et maintenance de l'équipement - Rouleau et peinture - Transfert de matériel (PROC8a, PROC10, PROC11)

Catégories de processus	Transfert d'une substance ou d'un mélange (chargement et déchargement) dans des installations non spécialisées - Application au rouleau ou au pinceau - Pulvérisation en dehors d'installations industrielles (PROC8a, PROC10, PROC11)
-------------------------	--

Propriétés du produit (de l'article)

Forme physique du produit:

Liquide

Concentration de la substance dans le produit:

Couvre les teneurs de la substance dans le produit jusqu'à 100 %.

Quantité utilisée, fréquence et durée d'utilisation/exposition

Durée:

Couvre une exposition quotidienne jusqu'à 8 heures

Conditions et mesures techniques et organisationnelles

Mesures techniques et organisationnelles

Assurer un niveau suffisant de ventilation générale (pas moins de 3 à 5 changements d'air par heure).
Ne pas ingérer.

Conditions et mesures relatives à la protection des personnes, à l'hygiène et à l'examen de santé

Équipement de protection individuelle

Porter des gants appropriés testés selon la norme EN 374.
Porter des équipements de protection du visage appropriés.
Port de vêtement de travail imperméable.

Autres conditions opératoires affectant l'exposition du travailleur

Temperature: L'utilisation ne doit pas s'effectuer à plus de 20 °C au dessus de la température ambiante.

1.3 Estimation d'exposition et référence à sa source

N/A

1.4 Lignes directrices pour l'utilisateur en aval pour déterminer s'il opère à l'intérieur des valeurs limites définies dans le SE

Lignes directrices pour la vérification de la conformité avec le scénario d'exposition:

Si d'autres mesures de gestion du risque/conditions d'exploitation sont prises, les utilisateurs devraient s'assurer que les risques sont limités à un niveau au moins équivalent.

Scheda di sicurezza

Scheda di dati di sicurezza
ai sensi dell'OPChim – RS 813.11

KERADECOR OLDSTYLE

Data di prima emissione: 07/10/2022

Scheda di sicurezza del 28/11/2022 revisione 5

kerakoll

SEZIONE 1: identificazione della sostanza/miscela e della società/impresa

1.1. Identificatore del prodotto

Nome commerciale: KERADECOR OLDSTYLE

Codice commerciale: 30032021-15

1.2. Usi identificati pertinenti della sostanza o della miscela e usi sconsigliati

Uso raccomandato: DZKK_015

Usi sconsigliati: Dato non disponibile.

1.3. Informazioni sul fornitore della scheda di dati di sicurezza

Fornitore:

Marzolo Johnny

c/o Kerakoll S.p.A

Résidence du Golf C6

1196 Gland - SWITZERLAND

Tel. +41 79 417 94 77

mail: j.marzolo@kerabat.ch

Produttore:

KERAKOLL S.p.a

Via dell'Artigianato 9

41049 Sassuolo (MODENA) ITALY

Tel. +39 0536816511 Fax. +39 0536 816581

Persona competente responsabile della scheda di sicurezza:

safety@kerakoll.com

1.4. Numero telefonico di emergenza

Tox Info Suisse

Numero di emergenza nazionale: 145 (raggiungibile 24 ore su 24, Centro tossicologico svizzero, Zurigo; per chiamate dalla Svizzera informazioni in Tedesco, Francese ed Italiano)

SEZIONE 2: identificazione dei pericoli



2.1. Classificazione della sostanza o della miscela

Altri pericoli:

Regolamento (CE) n. 1272/2008 (CLP)

Flam. Liq. 3 Liquido e vapori infiammabili.

Aquatic Chronic 3 Nocivo per gli organismi acquatici con effetti di lunga durata.

Effetti fisico-chimici dannosi alla salute umana e all'ambiente:

Nessun altro pericolo

2.2. Elementi dell'etichetta

Regolamento (CE) n. 1272/2008 (CLP)

Pittogrammi di pericolo e avvertenza



Attenzione

Indicazioni di pericolo

H226 Liquido e vapori infiammabili.

H412 Nocivo per gli organismi acquatici con effetti di lunga durata.

Consigli di prudenza

P210 Tenere lontano da fonti di calore, superfici calde, scintille, fiamme libere o altre fonti di accensione. Non fumare.

- P273 Non disperdere nell'ambiente.
- P280 Indossare guanti protettivi e proteggere gli occhi.
- P303+P361+P353 IN CASO DI CONTATTO CON LA PELLE (o con i capelli): togliersi di dosso immediatamente tutti gli indumenti contaminati. Sciugare la pelle [o fare una doccia].
- P370+P378 In caso d'incendio: utilizzare acqua per estinguere.
- P403+P235 Conservare in luogo fresco e ben ventilato.
- P501 Smaltire il prodotto/recipiente in conformità alla regolamentazione.

Disposizioni speciali:

EUH066 L'esposizione ripetuta può provocare secchezza o screpolature della pelle.

Dir. 2004/42/CE (Direttiva COV)

- Pitture monocomponenti ad alte
- Il valore limite UE per questo prodotto (cat. A/i): 500 g/l
- Questo prodotto contiene al massimo 463.86 g/l di COV.

Disposizioni speciali in base all'Allegato XVII del REACH e successivi adeguamenti:

Uso ristretto agli utilizzatori professionali.

2.3. Altri pericoli

Nessuna sostanza PBT, vPvB o interferente endocrino presente in concentrazione >= 0.1%

Altri pericoli: Nessun altro pericolo

SEZIONE 3: composizione/informazioni sugli ingredienti

3.1. Sostanze

N.A.

3.2. Miscele

Identificazione della miscela: KERADECOR OLDSTYLE

Componenti pericolosi ai sensi del Regolamento CLP e relativa classificazione:

Quantità	Nome	Numero di Identificazione	Classificazione	Numero di registrazione
10-19,9 %	nafta (petrolio), frazione pesante di hydrotreating;	CAS:64742-48-9 EC:265-150-3 Index:649-327-00-6	Flam. Liq. 3, H226; Asp. Tox. 1, H304; STOT SE 3, H336, EUH066, DECLP(*)	
< 1 %	xilene	CAS:1330-20-7 EC:215-535-7 Index:601-022-00-9	Flam. Liq. 3, H226; Acute Tox. 4, H332; Acute Tox. 4, H312; Skin Irrit. 2, H315; Asp. Tox. 1, H304; STOT RE 2, H373; Eye Irrit. 2, H319; STOT SE 3, H335	01-2119488216-32
< 0,3 %	etilbenzene	CAS:100-41-4 EC:202-849-4 Index:601-023-00-4	Flam. Liq. 2, H225; Acute Tox. 4, H332; STOT RE 2, H373; Asp. Tox. 1, H304; Aquatic Chronic 3, H412	01-2119489370-35
< 0,2 %	Bis(-etilesanoato) di calcio	CAS:136-51-6 EC:205-249-0	Repr. 2, H361; Eye Dam. 1, H318	01-2119978297-19
(*)DECLP	Sostanza classificata in accordo con la nota P, dell'allegato VI del regolamento CE 1272/2008. Si applica la classificazione armonizzata come cancerogeno o mutageno a meno che si possa dimostrare che la sostanza contiene benzene in percentuale inferiore allo 0,1 % di peso/peso (EINECS n. 200-753-7), nel qual caso si effettua una classificazione in conformità del titolo II del presente regolamento anche per dette classi di pericolo. Se la sostanza non è classificata come cancerogena o mutagena, devono almeno figurare i consigli di prudenza (P102-)P260-P262-P301 + P310-P331.			

SEZIONE 4: misure di primo soccorso

4.1. Descrizione delle misure di primo soccorso

- In caso di contatto con la pelle:
Lavare abbondantemente con acqua e sapone.
- In caso di contatto con gli occhi:
Lavare immediatamente con acqua.
- In caso di ingestione:
Non indurre vomito, chiedere assistenza medica mostrando questa SDS e l'etichettatura di pericolo.
- In caso di inalazione:

Portare l'infortunato all'aria aperta e tenerlo al caldo e a riposo.

4.2. Principali sintomi ed effetti, sia acuti che ritardati

N.A.

4.3. Indicazione dell'eventuale necessità di consultare immediatamente un medico e di trattamenti speciali

N.A.

SEZIONE 5: misure di lotta antincendio

5.1. Mezzi di estinzione

Mezzi di estinzione idonei:

In caso d'incendio: utilizzare acqua per estinguere.

Mezzi di estinzione che non devono essere utilizzati per ragioni di sicurezza:

Nessuno in particolare.

5.2. Pericoli speciali derivanti dalla sostanza o dalla miscela

Non inalare i gas prodotti dall'esplosione e dalla combustione.

La combustione produce fumo pesante.

5.3. Raccomandazioni per gli addetti all'estinzione degli incendi

Impiegare apparecchiature respiratorie adeguate.

Raccogliere separatamente l'acqua contaminata utilizzata per estinguere l'incendio. Non scaricarla nella rete fognaria.

Se fattibile sotto il profilo della sicurezza, spostare dall'area di immediato pericolo i contenitori non danneggiati.

SEZIONE 6: misure in caso di rilascio accidentale

6.1. Precauzioni personali, dispositivi di protezione e procedure in caso di emergenza

Indossare i dispositivi di protezione individuale.

Rimuovere ogni sorgente di accensione.

Spostare le persone in luogo sicuro.

Consultare le misure protettive esposte al punto 7 e 8.

6.2. Precauzioni ambientali

Impedire la penetrazione nel suolo/sottosuolo. Impedire il deflusso nelle acque superficiali o nella rete fognaria.

Trattenere l'acqua di lavaggio contaminata ed eliminarla.

In caso di fuga di gas o penetrazione in corsi d'acqua, suolo o sistema fognario informare le autorità responsabili.

Materiale idoneo alla raccolta: materiale assorbente, organico, sabbia

6.3. Metodi e materiali per il contenimento e per la bonifica

Materiale idoneo alla raccolta: materiale assorbente, organico, sabbia

Lavare con abbondante acqua.

6.4. Riferimento ad altre sezioni

Vedi anche paragrafo 8 e 13

SEZIONE 7: manipolazione e immagazzinamento

7.1. Precauzioni per la manipolazione sicura

Evitare il contatto con la pelle e gli occhi, l'inalazione di vapori e nebbie.

Non utilizzare contenitori vuoti prima che siano stati puliti.

Prima delle operazioni di trasferimento assicurarsi che nei contenitori non vi siano materiali incompatibili residui.

Gli indumenti contaminati devono essere sostituiti prima di accedere alle aree da pranzo.

Durante il lavoro non mangiare né bere.

Si rimanda anche al paragrafo 8 per i dispositivi di protezione raccomandati.

7.2. Condizioni per lo stoccaggio sicuro, comprese eventuali incompatibilità

Conservare in ambienti sempre ben areati.

Stoccare a temperature inferiori a 20 °C. Tenere lontano da fiamme libere e sorgenti di calore. Evitare l'esposizione diretta al sole.

Tenere lontano da fiamme libere, scintille e sorgenti di calore. Evitare l'esposizione diretta al sole.

Materie incompatibili:

Nessuna in particolare.

Nessuna in particolare.

Indicazione per i locali:

Freschi ed adeguatamente areati.

7.3. Usi finali particolari

Raccomandazioni

Nessun uso particolare

Soluzioni specifiche per il settore industriale

Nessun uso particolare

SEZIONE 8: controlli dell’esposizione/della protezione individuale

8.1. Parametri di controllo

Lista dei componenti contenuti nella formula con un valore OEL

Componente	Tipo OEL	Paese	Ceiling	Lungo termine mg/m3	A lungo termine ppm	Corto termine mg/m3	Corto termine ppm	Compo rtamen to	Not
nafta (petrolio), frazione pesante di hydrotreating;	Nazionale	GERMANY		300.000	50.000	600.000	100.000		DFG
	Nazionale	POLAND		300.000		900.000			
	Nazionale	SWITZERLAND		300.000	50.000	600.000	100.000		
alluminio in polvere (stabilizzata)	Nazionale	AUSTRALIA		10.000					
	Nazionale	AUSTRIA		10.000		20.000			Long term and short term: inhalable fraction; short term: 60 minutes average value
	Nazionale	AUSTRIA		5.000		10.000			Long term and short term: respirable fraction; short term: 60 minutes average value
	Nazionale	CANADA			1.000				Ontario
	Nazionale	CANADA		10.000					Quebec
	Nazionale	DENMARK		5.000		10.000			Long term and short term: inhalable aerosol
	Nazionale	DENMARK		2.000		4.000			Long term and short term: respirable aerosol aerosol
	Nazionale	FRANCE		10.000					Inhalable aerosol
	Nazionale	FRANCE		5.000					Respirable aerosol
	Nazionale	GERMANY		4.000					DFG; Inhalable aerosol
	Nazionale	GERMANY		1.500					DFG; Respirable aerosol
	Nazionale	HUNGARY		6.000					Respirable aerosol
	Nazionale	IRELAND		1.000					Respirable fraction
	Nazionale	LATVIA		2.000					
	Nazionale	CHINA		3.000					Inhalable fraction
	Nazionale	KOREA, REPUBLIC OF		10.000					
	Nazionale	SPAIN		10.000					Inhalable aerosol
	Nazionale	SPAIN		5.000					Respirable aerosol
	Nazionale	SWITZERLAND		3.000					Respirable aerosol
	Nazionale	UNITED STATES OF AMERICA		10.000					NIOSH; Total dust
	Nazionale	UNITED STATES OF AMERICA		5.000					NIOSH; Respirable fraction
	Nazionale	UNITED STATES OF AMERICA		2.000					NIOSH; Soluble salts, alkyls
	Nazionale	UNITED STATES OF AMERICA		15.000					OSHA; total dust
	Nazionale	UNITED STATES OF AMERICA		5.000					OSHA; respirable dust
	Nazionale	UNITED KINGDOM OF GREAT BRITAIN AND NORTHERN IRELAND		10.000					Inhalable aerosol

xilene	Nazionale	UNITED KINGDOM OF GREAT BRITAIN AND NORTHERN IRELAND	4.000				Respirable aerosol
	Nazionale	ITALY	1.000				
	Nazionale	BULGARIA	10.000				
	Nazionale	CHILE	4.500				Respirable fraction
	Nazionale	CROATIA	10.000				total particulate
	Nazionale	CROATIA	5.000				respirable particulate
	Nazionale	ESTONIA	4.000				Respirable fraction
	Nazionale	GREECE	5.000				Respirable fraction
	Nazionale	INDONESIA	10.000				
	Nazionale	ICELAND	5.000		10.000		
	Nazionale	LITHUANIA	5.000				
	Nazionale	NORWAY	5.000				
	Nazionale	NETHERLANDS	0.050				
	Nazionale	POLAND	2.500				Inhalable fraction
	Nazionale	POLAND	1.200				Respirable fraction
	Nazionale	PORTUGAL	1.000				Respirable fraction
	Nazionale	ROMANIA	3.000		10.000		
	Nazionale	RUSSIAN FEDERATION	2.000		6.000		
	Nazionale	SLOVAKIA	1.500				
	Nazionale	SLOVENIA	6.000				
	Nazionale	SOUTH AFRICA	5.000				
	Nazionale	SWEDEN	5.000				
	ACGIH	NNN	1.000				(R), A4 - Pneumoconiosis, LRT irr, neurotoxicity
	ACGIH	NNN		100.000		150.000	A4, BEI - URT and eye irr, CNS impair
	UE	NNN	221.000	50.000	442.000	100.000	Skin
	Nazionale	AUSTRIA	221.000	50.000	442.000	100.000	
	Nazionale	BELGIUM	221.000	50.000	442.000	100.000	
	Nazionale	CANADA		100.000		150.000	Ontario
	Nazionale	CANADA	434.000	100.000	651.000	150.000	Québec
	Nazionale	DENMARK	109.000	25.000	442.000	100.000	
	Nazionale	FINLAND	220.000	50.000	440.000	100.000	
	Nazionale	FRANCE	221.000	50.000	442.000	100.000	
	Nazionale	GERMANY	440.000	100.000	880.000	200.000	AGS
	Nazionale	GERMANY	440.000	100.000	880.000	200.000	DFG
	Nazionale	HUNGARY	221.000		442.000		
	Nazionale	IRELAND	221.000	50.000	442.000	100.000	
	Nazionale	ISRAEL	434.000	100.000	442.000	100.000	
	Nazionale	ITALY	221.000	50.000	442.000	100.000	Cute
	Nazionale	JAPAN		100.000			MHLW
	Nazionale	JAPAN	217.000	50.000			JSOH
	Nazionale	LATVIA	221.000	50.000	442.000	100.000	
	Nazionale	NEW ZEALAND	217.000	50.000			
	Nazionale	CHINA		50.000		100.000	
	Nazionale	POLAND		100.000			
	Nazionale	ROMANIA	221.000	50.000	442.000	100.000	
	Nazionale	SINGAPORE	434.000	100.000	651.000	150.000	

etilbenzene	Nazionale	KOREA, REPUBLIC OF	435.000	100.000	655.000	150.000	
	Nazionale	SPAIN	221.000	50.000	442.000	100.000	
	Nazionale	SWEDEN	221.000	50.000	442.000	100.000	
	Nazionale	SWITZERLAND	435.000	100.000	870.000	200.000	
	Nazionale	NETHERLANDS	210.000		442.000		
	Nazionale	TURKEY	221.000	50.000	442.000	100.000	
	Nazionale	UNITED STATES OF AMERICA	435.000	100.000	655.000	150.000	NIOSH
	Nazionale	UNITED STATES OF AMERICA	435.000	100.000			OSHA
	Nazionale	UNITED KINGDOM OF GREAT BRITAIN AND NORTHERN IRELAND	220.000	50.000	441.000	100.000	
	Nazionale	ARGENTINA		100.000		150.000	
	Nazionale	BULGARIA	221.000	50.000	445.000	100.000	
	Nazionale	CZECHIA	200.000		400.000		
	Nazionale	CHILE	380.000	87.000	621.000	150.000	
	Nazionale	CROATIA	221.000	50.000	442.000	100.000	
	Nazionale	ESTONIA	200.000	50.000	450.000	100.000	
	Nazionale	GREECE	435.000	100.000	650.000	150.000	
	Nazionale	INDONESIA	434.000	100.000	651.000	150.000	
	Nazionale	ICELAND	109.000	25.000	442.000	100.000	
	Nazionale	LITHUANIA	221.000	50.000	442.000	100.000	
	Nazionale	MEXICO		100.000		150.000	
	Nazionale	NORWAY	108.000	25.000			
	Nazionale	PORTUGAL		100.000		150.000	
	Nazionale	RUSSIAN FEDERATION	50.000		150.000		
	Nazionale	SLOVAKIA	221.000	50.000	442.000	100.000	
	Nazionale	SLOVENIA	221.000	50.000	442.000	100.000	
	Nazionale	SOUTH AFRICA	218.000	50.000	435.000	100.000	
	Nazionale	TAIWAN, PROVINCE OF CHINA	434.000	100			
	UE	NNN	442	100	884	200	Skin
	Nazionale	AUSTRIA	440.000	100.000	880.000	200.000	
	Nazionale	BELGIUM	87.000	20.000	551.000	125.000	
	Nazionale	CANADA		20.000			Ontario
	Nazionale	CANADA	434.000	100.000	543.000	125.000	Québec
	Nazionale	DENMARK	217.000	50.000	543.000	125.000	
	Nazionale	FINLAND	220.000	50.000	880.000	200.000	
	Nazionale	FRANCE	88.400	20.000	442.000	100.000	
	Nazionale	GERMANY	88.000	20.000	176.000	40.000	AGS
	Nazionale	GERMANY	88.000	20.000	176.000	40.000	DFG
	Nazionale	HUNGARY	442.000		884.000		
	Nazionale	IRELAND	442.000	100.000	884.000	200.000	
	Nazionale	ITALY	442.000	100.000	884.000	200.000	Cute
	Nazionale	JAPAN		20.000			MHLW
	Nazionale	JAPAN	217.000	20.000			JSOH
	Nazionale	LATVIA	442.000	100.000	884.000	200.000	

Nazionale	NEW ZEALAND	434.000	100.000	543.000	125.000	
Nazionale	CHINA	100.000		150.000		
Nazionale	POLAND	200.000		400.000		
Nazionale	ROMANIA	442.000	100.000	884.000	200.000	
Nazionale	SINGAPORE	434.000	100.000	543.000	125.000	
Nazionale	KOREA, REPUBLIC OF	435.000	100.000	545.000	125.000	
Nazionale	SPAIN	441.000	100.000	884.000	200.000	
Nazionale	SWEDEN	220.000	50.000	884.000	200.000	
Nazionale	SWITZERLAND	435.000	100.000	435.000	100.000	
Nazionale	NETHERLANDS	215.000		430.000		
Nazionale	TURKEY	442.000	100.000	884.000	200.000	
Nazionale	UNITED STATES OF AMERICA	435.000	100.000	545.000	125.000	NIOSH
Nazionale	UNITED STATES OF AMERICA	435.000	100.000			OSHA
Nazionale	UNITED KINGDOM OF GREAT BRITAIN AND NORTHERN IRELAND	441.000	100.000	552.000	125.000	
Nazionale	ARGENTINA		100.000		125.000	
Nazionale	BULGARIA	435.000		545.000		
Nazionale	CZECHIA	200.000		500.000		
Nazionale	CHILE	380.000	87.000	543.000	125.000	
Nazionale	ESTONIA	442.000	100.000	884.000	200.000	
Nazionale	GREECE	435.000	100.000	545.000	200.000	
Nazionale	INDONESIA		20.000			
Nazionale	ICELAND	200.000	50.000	884.000	200.000	
Nazionale	LITHUANIA	442.000	100.000	884.000	200.000	
Nazionale	MALAYSIA	434.000	100.000			
Nazionale	MEXICO		20.000			
Nazionale	NORWAY	20.000	5.000			
Nazionale	PORTUGAL		20.000			
Nazionale	RUSSIAN FEDERATION	50.000		150.000		
Nazionale	SLOVAKIA	442.000	100.000	884.000	200.000	
Nazionale	SLOVENIA	442.000	100.000	884.000	200.000	
Nazionale	SOUTH AFRICA	435.000	100.000	545.000	125.000	
Nazionale	TAIWAN, PROVINCE OF CHINA	434.000	100.000			
ACGIH	NNN		20			A3, BEI - URT irr, kidney dam (nephropathy), cochlear impair
UE	NNN	442	100	884	200	Skin

Valori PNEC

Componente	N. CAS	limite PNEC	Via di esposizione	Frequenza di esposizione	Note
xilene	1330-20-7	327.000 µg/l	Acqua dolce		
		327.000 µg/l	Rilasci intermittenti (acqua dolce)		
		327.000	Acqua di mare		

		µg/l	
		6.580 mg/l	Microorganismi nel trattamento delle acque reflue
		12.460 mg/kg	Sedimenti d'acqua dolce
		12.460 mg/kg	Sedimenti d'acqua di mare
		2.310 mg/kg	suolo
etilbenzene	100-41-4	100.000 µg/l	Acqua dolce
		100.000 µg/l	Rilasci intermittenti (acqua dolce)
		55.000 µg/l	Acqua di mare
		9.600 mg/l	Microorganismi nel trattamento delle acque reflue
		13.700 mg/kg	Sedimenti d'acqua dolce
		1.370 mg/kg	Sedimenti d'acqua di mare
		2.680 mg/kg	suolo
		20.000 mg/kg	Avvelenamento secondario

Livello derivato senza effetto. (DNEL)

Componente	N. CAS	Lavora tore industrial e	Lavora tore professionale	Consu matore	Via di esposizione	Frequenza di esposizione	Note
xilene	1330-20-7		289.000 mg/m³	174.000 mg/m³	Inalazione Umana	Breve termine, effetti sistemici	
			289.000 mg/m³	174.000 mg/m³	Inalazione Umana	Breve termine, effetti locali	
			180.000 mg/kg	108.000 mg/kg	Cutanea Umana	Lungo termine, effetti sistemici	
				1.600 mg/kg	Orale Umana	Lungo termine, effetti sistemici	
			77.000 mg/kg	14.800 mg/kg	Inalazione Umana	Lungo termine, effetti sistemici	
etilbenzene	100-41-4		77.000 mg/m³	15.000 mg/m³	Inalazione Umana	Lungo termine, effetti sistemici	
			293.000 mg/m³		Inalazione Umana	Breve termine, effetti locali	
			180.000 mg/kg		Cutanea Umana	Lungo termine, effetti sistemici	
			1.600 mg/kg		Orale Umana	Lungo termine, effetti sistemici	

8.2. Controlli dell'esposizione

Protezione degli occhi:

Utilizzare visiere di sicurezza chiuse, non usare lenti oculari.

Protezione della pelle:

Indossare indumenti che garantiscano una protezione totale per la pelle, es. in cotone, gomma, PVC o viton.

Protezione delle mani:
Utilizzare guanti protettivi che garantiscano una protezione totale, es. in PVC, neoprene o gomma.

Protezione respiratoria:
N.A.

Rischi termici:
N.A.

Controlli dell'esposizione ambientale:
N.A.

Misure Tecniche e di Igiene
N.A.

SEZIONE 9: proprietà fisiche e chimiche

9.1. Informazioni sulle proprietà fisiche e chimiche fondamentali

Stato fisico: Liquido
Colore: In conformità con la descrizione del prodotto
Odore: come: Idrocarburi alifatici

N.A.

pH: N.A.
Viscosità cinematica: > 20,5 mm²/sec (40 °C)
Punto di fusione/congelamento: N.A.
Punto di ebollizione iniziale e intervallo di ebollizione: N.A.
Punto di infiammabilità: 24 °C (75 °F)
Limite superiore/inferiore d'infiammabilità o esplosione: N.A.
Densità dei vapori: N.A.
Tensione di vapore: N.A.
Densità relativa: 1.70 g/cm³
Idrosolubilità: N.A.
Solubilità in olio: N.A.
Coefficiente di ripartizione (n-ottanolo/acqua): N.A.
Temperatura di autoaccensione: N.A.
Temperatura di decomposizione: N.A.
Infiammabilità: Il prodotto è classificato Flam. Liq. 3 H226
Composti Organici Volatili - COV = 20.12 % ; 342.02 g/l

Caratteristiche delle particelle:
Dimensione delle particelle: N.A.

9.2. Altre informazioni

Miscibilità: N.A.
Conduttività: N.A.
Velocità di evaporazione: N.A. Nessun'altra informazione rilevante

SEZIONE 10: stabilità e reattività

10.1. Reattività

Stabile in condizioni normali

10.2. Stabilità chimica

Dato non disponibile.
Dato non disponibile.

10.3. Possibilità di reazioni pericolose

Nessuno.

10.4. Condizioni da evitare

Stabile in condizioni normali.

10.5. Materiali incompatibili

Evitare il contatto con materie comburenti. Il prodotto potrebbe infiammarsi.

10.6. Prodotti di decomposizione pericolosi

Nessuno.

SEZIONE 11: informazioni tossicologiche

11.1. Informazioni sulle classi di pericolo definite nel regolamento (CE) n. 1272/2008

Informazioni tossicologiche riguardanti il prodotto:

a) tossicità acuta Non classificato

	Sulla base dei dati disponibili, i criteri di classificazione non sono soddisfatti.
b) corrosione/irritazione cutanea	Non classificato
	Sulla base dei dati disponibili, i criteri di classificazione non sono soddisfatti.
c) lesioni oculari gravi/irritazioni oculari gravi	Non classificato
	Sulla base dei dati disponibili, i criteri di classificazione non sono soddisfatti.
d) sensibilizzazione respiratoria o cutanea	Non classificato
	Sulla base dei dati disponibili, i criteri di classificazione non sono soddisfatti.
e) mutagenicità delle cellule germinali	Non classificato
	Sulla base dei dati disponibili, i criteri di classificazione non sono soddisfatti.
f) cancerogenicità	Non classificato
	Sulla base dei dati disponibili, i criteri di classificazione non sono soddisfatti.
g) tossicità per la riproduzione	Non classificato
	Sulla base dei dati disponibili, i criteri di classificazione non sono soddisfatti.
h) tossicità specifica per organi bersaglio (STOT) — esposizione singola	Non classificato
	Sulla base dei dati disponibili, i criteri di classificazione non sono soddisfatti.
i) tossicità specifica per organi bersaglio (STOT) — esposizione ripetuta	Non classificato
	Sulla base dei dati disponibili, i criteri di classificazione non sono soddisfatti.
j) pericolo in caso di aspirazione	Non classificato
	Sulla base dei dati disponibili, i criteri di classificazione non sono soddisfatti.

Informazioni tossicologiche riguardanti le principali sostanze presenti nel prodotto:

nafta (petrolio), frazione pesante di hydrotreating;	a) tossicità acuta	LD50 Orale Ratto > 5000.00 mg/kg	
		LC50 Inalazione di vapori Ratto > 5610.00 mg/m ³ 4h	
		LD50 Pelle Coniglio > 2000.00 mg/kg 24h	
	b) corrosione/irritazione cutanea	Irritante per la pelle Coniglio Positivo 4h	
	c) lesioni oculari gravi/irritazioni oculari gravi	Irritante per gli occhi Coniglio No	
	d) sensibilizzazione respiratoria o cutanea	Sensibilizzazione della pelle Porcellino d'india Negativo	
	f) cancerogenicità	Genotossicità Ratto Negativo Carcinogenicità Inalazione Ratto Positivo	Inhalation route
xilene	g) tossicità per la riproduzione	Livello di nessun effetto avverso osservato Ratto > 20000.00 mg/m ³	
	a) tossicità acuta	LD50 Orale Ratto = 3523.00 ml/Kg LC50 Inalazione di vapori Coniglio = 26.00 mg/l 4h LD50 Pelle Ratto = 4350.00 mg/kg	
etilbenzene	a) tossicità acuta	LD50 Orale Ratto = 3500.00 mg/kg LC50 Inalazione Topo = 1432.00 Ppm LD50 Pelle Coniglio = 17.80 ml/Kg	
	b) corrosione/irritazione cutanea	Irritante per la pelle Coniglio Positivo 24h	
	c) lesioni oculari gravi/irritazioni oculari	Irritante per gli occhi Coniglio Si	

gravi

f) cancerogenicità

Genotossicità Negativo 24h

Mouse oral route

g) tossicità per la riproduzione

Livello di nessun effetto avverso osservato
Inalazione Ratto = 100.00

ppm

11.2. Informazioni su altri pericoli

Proprietà di interferenza con il sistema endocrino:

Nessun interferente endocrino presente in concentrazione $\geq 0.1\%$

SEZIONE 12: informazioni ecologiche

12.1. Tossicità

Utilizzare secondo le buone pratiche lavorative, evitando di disperdere il prodotto nell'ambiente.

Informazioni Eco-Tossicologiche:

Nocivo per gli organismi acquatici con effetti di lunga durata.

Elenco delle Proprietà Eco-Tossicologiche del prodotto

Il prodotto è classificato: Aquatic Chronic 3(H412)

Elenco delle proprietà Eco-Tossicologiche dei componenti

Componente	Numero di Identificazione	Informazioni Eco-Tossicologiche
nafta (petrolio), frazione pesante di hydrotreating;	CAS: 64742-48-9 - EINECS: 265-150-3 - INDEX: 649-327-00-6	a) Tossicità acquatica acuta : LL50 Pesci Oncorhynchus mykiss = 10.00 mg/L 96h a) Tossicità acquatica acuta : EL50 Dafnie Daphnia magna = 4.50 mg/L 48h b) Tossicità acquatica cronica : NOELR Dafnie Daphnia magna = 2.60 mg/L - 21days a) Tossicità acquatica acuta : NOELR Alghe Pseudokirchnerella subcapitata = 0.50 mg/L 72h
etilbenzene	CAS: 100-41-4 - EINECS: 202-849-4 - INDEX: 601-023-00-4	a) Tossicità acquatica acuta : LC50 Pesci Oncorhynchus mykiss = 4.20 mg/L 96h a) Tossicità acquatica acuta : LC50 Dafnie Daphnia magna = 1.80 mg/L 48h b) Tossicità acquatica cronica : NOEC Dafnie Ceriodaphnia dubia = 1.00 mg/L - 7days a) Tossicità acquatica acuta : EC50 Alghe Selenastrum capricornutum = 3.60 mg/L 96h c) Tossicità per i batteri : EC50 > 96.00 mg/L 24h d) Tossicità terrestre : LC50 Vermi Eisenia fetida = 4.93 µg/L 48h OECD TG 207

12.2. Persistenza e degradabilità

Componente	Persistenza/degradabilità:	Test
etilbenzene	Rapidamente degradabile	Produzione di CO2

12.3. Potenziale di bioaccumulo

Componente	Bioaccumulazione	Test	Valore Note:
xilene	Bioaccumulabile	BCF - Fattore di bioconcentrazione	25.900
etilbenzene	Bioaccumulabile	BCF - Fattore di bioconcentrazione	110.000 L/kg ww

12.4. Mobilità nel suolo

N.A.

12.5. Risultati della valutazione PBT e vPvB

Nessun Ingrediente PBT/vPvB è presente

12.6. Proprietà di interferenza con il sistema endocrino

Nessun interferente endocrino presente in concentrazione $\geq 0.1\%$

12.7. Altri effetti avversi

N.A.

SEZIONE 13: considerazioni sullo smaltimento

RS 814.610 Ordinanza sul traffico di rifiuti (OTRif)

RS 814.600 Ordinanza tecnica sui rifiuti (OTR)

RS 814.610.1 Ordinanza del DATEC sulle liste per il traffico di rifiuti

13.1. Metodi di trattamento dei rifiuti

Recuperare se possibile. Inviare ad impianti di smaltimento autorizzati o ad incenerimento in condizioni controllate. Operare secondo le vigenti disposizioni locali e nazionali. Non è consentito lo smaltimento attraverso lo scarico nelle acque reflue

Caratteristiche di pericolo per i rifiuti (Allegato III, Direttiva 2008/98/CE):

HP 3: Infiammabile; HP 14: Ecotossico

SEZIONE 14: informazioni sul trasporto

14.1. Numero ONU o numero ID

1263

14.2. Designazione ufficiale ONU di trasporto

ADR-Nome di Spedizione: PITTURE

IATA-Nome di Spedizione: PITTURE

IMDG-Nome di Spedizione: PITTURE

14.3. Classi di pericolo connesso al trasporto

ADR-Classe: 3

IATA-Classe: 3

IMDG-Classe: 3

14.4. Gruppo d'imballaggio

ADR-Gruppo di imballaggio: III

IATA-Gruppo di imballaggio: III

IMDG-Gruppo di imballaggio: III

14.5. Pericoli per l'ambiente

Marine pollutant: No

Inquinante ambientale: No

IMDG-EMS: F-E, S-E

14.6. Precauzioni speciali per gli utilizzatori

Strada e Rotaia (ADR-RID):

Esente ADR: No

ADR-Etichetta: 3

ADR - Numero di identificazione del pericolo: 30

ADR-Disposizioni speciali: 163 367 650

ADR-Transport category (Tunnel restriction code): 3 (D/E)

Aria (IATA):

IATA-Aerei Passeggeri: 355

IATA-Aerei Cargo: 366

IATA-Etichetta: 3

IATA-Pericolo secondario: -

IATA-Erg: 3L

IATA-Disposizioni speciali: A3 A72 A192

Mare (IMDG):

IMDG-Stivaggio e manipolazione: Category A

IMDG-Segregazione: -

IMDG-Pericolo secondario: -

IMDG-Disposizioni speciali: 163 223 367 955

14.7. Trasporto marittimo alla rinfusa conformemente agli atti dell'IMO

N.A.

SEZIONE 15: informazioni sulla regolamentazione

15.1. Disposizioni legislative e regolamentari su salute, sicurezza e ambiente specifiche per la sostanza o la miscela

D.Lgs. 9/4/2008 n. 81

D.M. Lavoro 26/02/2004 (Limiti di esposizione professionali)
Regolamento (CE) n. 1907/2006 (REACH)
Regolamento (CE) n. 1272/2008 (CLP)
Regolamento (CE) n. 790/2009 (ATP 1 CLP) e (UE) n. 758/2013
Regolamento (UE) n. 453/2010 (Allegato I)
Regolamento (UE) n. 286/2011 (ATP 2 CLP)
Regolamento (UE) n. 618/2012 (ATP 3 CLP)
Regolamento (UE) n. 487/2013 (ATP 4 CLP)
Regolamento (UE) n. 944/2013 (ATP 5 CLP)
Regolamento (UE) n. 605/2014 (ATP 6 CLP)
Regolamento (UE) n. 2020/878
Regolamento (UE) n. 2016/918 (ATP 8 CLP)
Regolamento (UE) n. 2016/1179 (ATP 9 CLP)
Regolamento (UE) n. 2017/776 (ATP 10 CLP)
Regolamento (UE) n. 2018/669 (ATP 11 CLP)
Regolamento (UE) n. 2018/1480 (ATP 13 CLP)
Regolamento (UE) n. 2019/521 (ATP 12 CLP)
Restrizioni relative al prodotto o alle sostanze contenute in base all'Allegato XVII del Regolamento (CE) 1907/2006 (REACH) e successivi adeguamenti:
Restrizioni relative al prodotto: 3, 40
Restrizioni relative alle sostanze contenute: 28, 29, 75
Disposizioni relative alla direttiva EU 2012/18 (Seveso III):

Categoria Seveso III in accordo all'Allegato 1, parte 1	Requisiti di soglia inferiore (tonnellate)	Requisiti di soglia superiore (tonnellate)
Il prodotto appartiene alle categorie: P5c	5000	50000

Classe di pericolo per le acque (Germania).
Classe 1: poco pericoloso.
Sostanze SVHC:
Nessun Dato Disponibile

Dir. 2004/42/CE (Direttiva COV)
(pronto all'uso)
Composti Organici Volatili - COV = 28.99 %
Composti Organici Volatili - COV = 463.86 g/L
KERADECOR OLDSTYLE (non pronto per l'uso)
Composti Organici Volatili - COV = 20.12 %
Composti Organici Volatili - COV = 342.02 g/L

15.2. Valutazione della sicurezza chimica
È stata effettuata una valutazione della sicurezza chimica per la miscela

SEZIONE 16: altre informazioni

Legislazione svizzera
Le prescrizioni nazionali e locali devono essere rispettate, in particolare:
RS 813.11 Ordinanza sui prodotti chimici (OPChim)
RS 814.318.142.1 Ordinanza contro l'inquinamento atmosferico (OIAt)
RS 814.018 Ordinanza relativa alla tassa d'incentivazione sui composti organici volatili (OCOV)
RS 814.012 Ordinanza sulla protezione contro gli incidenti rilevanti (OPIR)
RS 814.81 Ordinanza sulla riduzione dei rischi inerenti ai prodotti chimici (ORRPChim)
RS 822.115 Ordinanza sulla protezione dei giovani lavoratori (OLL 5)
RS 822.111.52 Ordinanza sulla protezione della maternità: "Le donne incinte e le madri allattanti possono venire a contatto con questo prodotto (questa sostanza / questo preparato) soltanto se, in base a una valutazione dei rischi secondo l'articolo 63 OLL 1 (RS 822.111), non ne risultano minacce concrete per la salute della madre e del bambino o se è possibile ovviare a tali minacce mediante adeguate misure di protezione."
RS 822.115.2 Ordinanza del DEFR sui lavori pericolosi per i giovani: "I giovani che seguono una formazione professionale di base sono autorizzati a lavorare con questo prodotto soltanto se ciò è previsto nelle rispettive ordinanze sulla formazione per il raggiungimento degli obiettivi di formazione e se le condizioni del piano di formazione e le restrizioni d'età vigenti sono soddisfatte. I giovani che non seguono una formazione professionale di base non possono utilizzare questo prodotto. Sono considerati giovani i lavoratori, di ambedue i sessi, fino ai 18 anni compiuti."

Codice	Descrizione
EUH066	L'esposizione ripetuta può provocare secchezza o screpolature della pelle.
H225	Liquido e vapori facilmente infiammabili.

H226	Liquido e vapori infiammabili.
H304	Può essere letale in caso di ingestione e di penetrazione nelle vie respiratorie.
H312	Nocivo per contatto con la pelle.
H315	Provoca irritazione cutanea.
H318	Provoca gravi lesioni oculari.
H319	Provoca grave irritazione oculare.
H332	Nocivo se inalato.
H335	Può irritare le vie respiratorie.
H336	Può provocare sonnolenza o vertigini.
H361	Sospettato di nuocere alla fertilità o al feto per inalazione e a contatto con la pelle.
H373	Può provocare danni agli organi in caso di esposizione prolungata o ripetuta.
H412	Nocivo per gli organismi acquatici con effetti di lunga durata.

Codice	Classe e categoria di pericolo	Descrizione
2.6/2	Flam. Liq. 2	Liquido infiammabile, Categoria 2
2.6/3	Flam. Liq. 3	Liquido infiammabile, Categoria 3
3.1/4/Dermal	Acute Tox. 4	Tossicità acuta (per via cutanea), Categoria 4
3.1/4/Inhal	Acute Tox. 4	Tossicità acuta (per inalazione), Categoria 4
3.10/1	Asp. Tox. 1	Pericolo in caso di aspirazione, Categoria 1
3.2/2	Skin Irrit. 2	Irritazione cutanea, Categoria 2
3.3/1	Eye Dam. 1	Gravi lesioni oculari, Categoria 1
3.3/2	Eye Irrit. 2	Irritazione oculare, Categoria 2
3.7/2	Repr. 2	Tossicità per la riproduzione, Categoria 2
3.8/3	STOT SE 3	Tossicità specifica per organi bersaglio — esposizione singola, Categoria 3
3.9/2	STOT RE 2	Tossicità specifica per organi bersaglio — esposizione ripetuta, Categoria 2
4.1/C3	Aquatic Chronic 3	Pericolo cronico (a lungo termine) per l'ambiente acquatico, Categoria 3

Classificazione e procedura utilizzata per derivarla a norma del regolamento (CE) 1272/2008 [CLP] in relazione alle miscele:

Classificazione a norma del regolamento (CE) n. 1272/2008

2.6/3

4.1/C3

Procedura di classificazione

Sulla base di prove sperimentali

Metodo di calcolo

Questo documento è stato redatto da un tecnico competente in materia di SDS e che ha ricevuto formazione adeguata.

Principali fonti bibliografiche:

ECDIN - Environmental Chemicals Data and Information Network - Joint Research Centre, Commission of the European Communities

SAX's DANGEROUS PROPERTIES OF INDUSTRIAL MATERIALS - Eight Edition - Van Nostrand Reinold

Le informazioni ivi contenute si basano sulle nostre conoscenze alla data sopra riportata. Sono riferite unicamente al prodotto indicato e non costituiscono garanzia di particolari qualità.

L'utilizzatore è tenuto ad assicurarsi della idoneità e completezza di tali informazioni in relazione all'utilizzo specifico che ne deve fare.

Questa scheda annulla e sostituisce ogni edizione precedente.

Legenda delle abbreviazioni ed acronimi usati nella scheda dati di sicurezza:

ACGIH: Conferenza Americana degli Igienisti Industriali Governativi

ADR: Accordo europeo relativo al trasporto internazionale stradale di merci pericolose.

AND: Accordo Europeo relativo al trasporto internazionale delle merci pericolose per vie navigabili interne

ATE: Stima della tossicità acuta

ATEmix: Stima della tossicità acuta (Miscele)

BCF: Fattore di concentrazione Biologica

BEI: Indice biologico di esposizione

BOD: domanda biochimica di ossigeno

CAS: Chemical Abstracts Service (divisione della American Chemical Society).

CAV: Centro Antiveleni

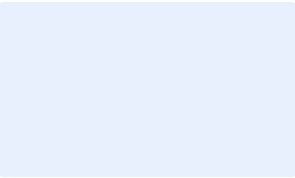
CE: Comunità europea

CLP: Classificazione, Etichettatura, Imballaggio.

CMR: Cancerogeno, mutagenico, riproduttivo tossico

COD: domanda chimica di ossigeno

COV: Composto Organico Volatile
 CSA: Valutazione della sicurezza chimica
 CSR: Relazione sulla Sicurezza Chimica
 DMEL: Livello derivato con effetti minimi
 DNEL: Livello derivato senza effetto.
 DPD: Direttiva Prodotti Pericolosi
 DSD: Direttiva Sostanze Pericolose
 EC50: Concentrazione effettiva mediana
 ECHA: Agenzia Europea per le Sostanze Chimiche
 EINECS: Inventario europeo delle sostanze chimiche europee esistenti in commercio.
 ES: Scenario di Esposizione
 GefStoffVO: Ordinanza sulle sostanze pericolose in Germania.
 GHS: Sistema globale armonizzato di classificazione e di etichettatura dei prodotti chimici.
 IARC: Centro Internazionale di Ricerca sul Cancro
 IATA: Associazione per il trasporto aereo internazionale.
 IATA-DGR: Regolamento sulle merci pericolose della "Associazione per il trasporto aereo internazionale" (IATA).
 IC50: Concentrazione di inibizione mediana
 ICAO: Organizzazione internazionale per l'aviazione civile.
 ICAO-TI: Istruzioni tecniche della "Organizzazione internazionale per l'aviazione civile" (ICAO).
 IMDG: Codice marittimo internazionale per le merci pericolose.
 INCI: Nomenclatura internazionale degli ingredienti cosmetici.
 IRCCS: Istituti di Ricovero e Cura a Carattere Scientifico
 KAFH: Keep Away From Heat
 KSt: Coefficiente d'esplosione.
 LC50: Concentrazione letale per il 50 per cento della popolazione di test.
 LD50: Dose letale per il 50 per cento della popolazione di test.
 LDLo: Dose letale minima
 N.A.: Non Applicabile
 N/A: Non Applicabile
 N/D: Non determinato / non disponibile
 NA: Non disponibile
 NIOSH: Istituto Nazionale per la Sicurezza e l'Igiene del Lavoro
 NOAEL: Dose priva di effetti avversi osservati
 OSHA: Agenzia per la Sicurezza e la Salute sul Lavoro
 PBT: Persistente, bioaccumulabile e tossico
 PGK: INSTR Istruzioni di imballaggio
 PNEC: Concentrazione prevista senza effetto.
 PSG: Passeggeri
 RID: Regolamento riguardante il trasporto internazionale di merci pericolose per via ferroviaria.
 STEL: Limite d'esposizione a corto termine.
 STOT: Tossicità organo-specifica.
 TLV: Valore limite di soglia.
 TWATLV: Valore limite di soglia per la media pesata su 8 ore. (ACGIH Standard).
 vPvB: Molto persistente e molto bioaccumulabile
 WGK: Classe di pericolo per le acque (Germania).



Scenario di esposizione

Xylene, Mixed Isomers

Scenario di esposizione, 14/10/2022

Identità della sostanza	
	Xylene, Mixed Isomers
No. CAS	1330-20-7
Numero indice UE	601-022-00-9
No. EINECS	215-535-7
Numero di registrazione	01-2119488216-32

Sommario

1. **ES 1** Uso generalizzato da parte di operatori professionali

1. ES 1 Uso generalizzato da parte di operatori professionali

1.1 SEZIONE TITOLO

Nome dello scenario di esposizione	Uso professionale di rivestimenti e pitture
Data - Versione	14/10/2022 - 1.0
Fase del ciclo di vita	Uso generalizzato da parte di operatori professionali
Gruppo di utenti principale	Usi professionali
Settore(i) di uso	Usi professionali (SU22)

Scenario che contribuisce Ambiente

CS1	ERC8a - ERC8d
-----	---------------

Scenario che contribuisce Lavoratore

CS2 Trasferimenti di materiale	PROC8a
CS3 Applicazione a rullo e con spazzola	PROC10
CS4 Applicazione a rullo, spruzzo e flusso	PROC11

1.2 Condizioni di utilizzo con effetto sull'esposizione

1.2. CS1: Scenario che contribuisce Ambiente (ERC8a, ERC8d)

Categorie di rilascio nell'ambiente	Uso generalizzato di coadiuvanti tecnologici non reattivi (senza inclusione all'interno o sulla superficie di un articolo, uso in interni) - Uso generalizzato di coadiuvanti tecnologici non reattivi (senza inclusione all'interno o sulla superficie di un articolo, uso in esterni) (ERC8a, ERC8d)
-------------------------------------	--

Caratteristiche del prodotto (articolo)

Forma fisica del prodotto:

Liquido

Concentrazione della sostanza nel prodotto:

Include quote di sostanza nel prodotto fino a % 100.

Quantità usata, frequenza e durata dell'uso/(o della durata d'uso)

Giorni di emissioni: 300 giorni all'anno

Condizioni e misure relative agli impianti di chiarificazione comunali

Tipo d'impianto di depurazione delle acque reflue (inglese: STP):

Impianto di trattamento in loco delle acque reflue

STP effluente (m³/giorno): 2000

Condizioni e misure per il trattamento dei rifiuti (scarti di prodotti inclusi)

Trattamento dei rifiuti

Trattamento e smaltimento esterni del rifiuto in considerazione delle prescrizioni locali e/o nazionali vigenti.

Altre condizioni operative che condizionano l'esposizione ambientale

Fattore di diluizione locale dell'acqua marina:: 100

Fattore di diluizione locale dell'acqua dolce: 10

1.2. CS2: Scenario che contribuisce Lavoratore: Trasferimenti di materiale (PROC8a)

Categorie di processo	Trasferimento di una sostanza o di un preparato (riempimento/svuotamento) presso strutture non dedicate (PROC8a)
-----------------------	--

Caratteristiche del prodotto (articolo)

Forma fisica del prodotto:

Liquido

Pressione di vapore:

= 500 Pa

Concentrazione della sostanza nel prodotto:

Include quote di sostanza nel prodotto fino a % 100.

Quantità usata, frequenza e durata dell'uso/esposizione**Durata:**

Copre un'esposizione giornaliera fino a 8. ore

Misure e condizioni tecnico organizzative**Misure tecnico organizzative**

Uso in un processo chiuso

Assicurare una quantità sufficiente di ventilazione generale (non meno di 3 fino a 5 cambio d'aria all'ora).

Condizioni e misure relativo alla protezione personale, all'igiene e alla verifica della salute**Dispositivo di protezione individuale**

Indossare guanti adeguati, testati secondo EN347.

Altre condizioni operative che condizionano l'esposizione dei lavoratori

Uso professionale

Temperatura: Sii prevede un uso a non più di 20 °C rispetto alla temperatura ambiente.

1.2. CS3: Scenario che contribuisce Lavoratore: Applicazione a rullo e con spazzola (PROC10)**Categorie di processo**

Applicazione con rulli o pennelli (PROC10)

Caratteristiche del prodotto (articolo)**Forma fisica del prodotto:**

Liquido

Pressione di vapore:

= 500 Pa

Concentrazione della sostanza nel prodotto:

Include quote di sostanza nel prodotto fino a % 100.

Quantità usata, frequenza e durata dell'uso/esposizione**Durata:**

Copre un'esposizione giornaliera fino a 8. ore

Misure e condizioni tecnico organizzative**Misure tecnico organizzative**

Assicurare una quantità sufficiente di ventilazione controllata (10 fino a 15 cambio d'aria all'ora).

Condizioni e misure relativo alla protezione personale, all'igiene e alla verifica della salute**Dispositivo di protezione individuale**

Indossare guanti adeguati, testati secondo EN347.

Usare un dispositivo di protezione respiratoria secondo EN140.

Altre condizioni operative che condizionano l'esposizione dei lavoratori

Uso professionale

Temperatura: Sii prevede un uso a non più di 20 °C rispetto alla temperatura ambiente.

1.2. CS4: Scenario che contribuisce Lavoratore: Applicazione a rullo, spruzzo e flusso (PROC11)**Categorie di processo**

Applicazione spray non industriale (PROC11)

Caratteristiche del prodotto (articolo)**Forma fisica del prodotto:**

Liquido

Pressione di vapore:

= 500 Pa

Concentrazione della sostanza nel prodotto:

Include quote di sostanza nel prodotto fino a % 100.

Quantità usata, frequenza e durata dell'uso/esposizione

Durata:

Copre un'esposizione giornaliera fino a 8. ore

Misure e condizioni tecnico organizzative

Misure tecnico organizzative

eseguire in una cabina ventilata con flusso laminare.

Condizioni e misure relative alla protezione personale, all'igiene e alla verifica della salute

Dispositivo di protezione individuale

Indossare guanti adeguati, testati secondo EN347.

Altre condizioni operative che condizionano l'esposizione dei lavoratori

Uso professionale

Temperatura: Si prevede un uso a non più di 20 °C rispetto alla temperatura ambiente.

1.3 Stima dell'esposizione e riferimento alla sua fonte

1.3. CS1: Scenario che contribuisce Ambiente (ERC8a, ERC8d)

obiettivo di protezione	Grado di esposizione	Metodo di calcolo	Rapporto di caratterizzazione del rischio (RCR)
acqua dolce	= 0.0015 mg/L	N.d.	= 0.005
acqua marina	= 0.000145 mg/L	N.d.	< 0.001
sedimento di acqua dolce	= 0.016 mg/kg peso a umido	N.d.	= 0.006
sedimento marino	= 0.0156 mg/kg peso a umido	N.d.	< 0.001
terreno	= 0.0117 mg/kg peso a umido	N.d.	= 0.006
Impianto di depurazione	= 0.00866 mg/L	N.d.	= 0.001

1.3. CS2: Scenario che contribuisce Lavoratore: Trasferimenti di materiale (PROC8a)

Via di esposizione, Impatto sulla salute, Indicatore dell'esposizione	Grado di esposizione	Metodo di calcolo	Rapporto di caratterizzazione del rischio (RCR)
per inalazione, sistemico, a lungo termine	= 14 ppm	N.d.	= 0.79
contatto con la pelle, sistemico, a lungo termine	= 13.71 mg/kg pc/giorno	N.d.	= 0.08
vie combinate	N.d.	N.d.	= 0.87

1.3. CS3: Scenario che contribuisce Lavoratore: Applicazione a rullo e con spazzola (PROC10)

Via di esposizione, Impatto sulla salute, Indicatore dell'esposizione	Grado di esposizione	Metodo di calcolo	Rapporto di caratterizzazione del rischio (RCR)
per inalazione, sistemico, a lungo termine	= 3 ppm	N.d.	= 0.17
contatto con la pelle, sistemico, a lungo termine	= 27.43 mg/kg pc/giorno	N.d.	= 0.15
vie combinate	N.d.	N.d.	= 0.32

1.3. CS4: Scenario che contribuisce Lavoratore: Applicazione a rullo, spruzzo e flusso (PROC11)

Via di esposizione, Impatto sulla salute, Indicatore dell'esposizione	Grado di esposizione	Metodo di calcolo	Rapporto di caratterizzazione del rischio (RCR)
per inalazione, sistemico, a lungo termine	= 5 ppm	N.d.	= 0.28
contatto con la pelle, sistemico, a lungo termine	= 13.71 mg/kg pc/giorno	N.d.	= 0.08
vie combinate	N.d.	N.d.	= 0.29

1.4 Guida che consente all'utilizzatore a valle di valutare se opera entro i limiti definiti dallo scenario di esposizione

Indirizzo per la verifica della corrispondenza con lo scenario di esposizione:

In caso vengano adottate ulteriori misure di gestione del rischio/condizioni operative, gli utilizzatori dovrebbero assicurarsi che i rischi vengano limitati quantomeno ad un livello equivalente.

Scenario di esposizione

Naphtha (petroleum), hydrotreated heavy

Scenario di esposizione, 08/06/2021

Identità della sostanza	
	Naphtha (petroleum), hydrotreated heavy
No. CAS	64742-48-9
Numero indice UE	649-327-00-6
No. EINECS	265-150-3

Sommario

- ES 1** Uso generalizzato da parte di operatori professionali; Rivestimenti e vernici, diluenti, soluzioni decapanti (PC9a)

1. ES 1

Uso generalizzato da parte di operatori professionali; Rivestimenti e vernici, diluenti, soluzioni decapanti (PC9a)

1.1 SEZIONE TITOLO

Nome dello scenario di esposizione	Uso professionale di rivestimenti e pitture
Data - Versione	12/05/2021 - 1.0
Fase del ciclo di vita	Uso generalizzato da parte di operatori professionali
Gruppo di utenti principale	Usi professionali
Settore(i) di uso	Usi professionali (SU22)
Categorie di prodotti	Rivestimenti e vernici, diluenti, soluzioni decapanti (PC9a)

Scenario che contribuisce Ambiente

CS1	ERC8a - ERC8d
-----	---------------

Scenario che contribuisce Lavoratore

CS2 Pulizia e manutenzione delle attrezzature - Applicazione a rullo e con spazzola - Trasferimenti di materiale	PROC8a - PROC10 - PROC11
--	--------------------------

1.2 Condizioni di utilizzo con effetto sull'esposizione

1.2. CS1: Scenario che contribuisce Ambiente (ERC8a, ERC8d)

Categorie di rilascio nell'ambiente	Uso generalizzato di coadiuvanti tecnologici non reattivi (senza inclusione all'interno o sulla superficie di un articolo, uso in interni) - Uso generalizzato di coadiuvanti tecnologici non reattivi (senza inclusione all'interno o sulla superficie di un articolo, uso in esterni) (ERC8a, ERC8d)
-------------------------------------	--

Caratteristiche del prodotto (articolo)

Forma fisica del prodotto:

Liquido

Concentrazione della sostanza nel prodotto:

Include quote di sostanza nel prodotto fino a % 100.

1.2. CS2: Scenario che contribuisce Lavoratore: Pulizia e manutenzione delle attrezzature - Applicazione a rullo e con spazzola - Trasferimenti di materiale (PROC8a, PROC10, PROC11)

Categorie di processo	Trasferimento di una sostanza o di un preparato (riempimento/svuotamento) presso strutture non dedicate - Applicazione con rulli o pennelli - Applicazione spray non industriale (PROC8a, PROC10, PROC11)
-----------------------	---

Caratteristiche del prodotto (articolo)

Forma fisica del prodotto:

Liquido

Concentrazione della sostanza nel prodotto:

Include quote di sostanza nel prodotto fino a % 100.

Quantità usata, frequenza e durata dell'uso/esposizione

Durata:

Copre un'esposizione giornaliera fino a 8. ore

Misure e condizioni tecnico organizzative

Misure tecnico organizzative

Assicurare una quantità sufficiente di ventilazione generale (non meno di 3 fino a 5 cambio d'aria all'ora).
Non ingerire.

Condizioni e misure relative alla protezione personale, all'igiene e alla verifica della salute

Dispositivo di protezione individuale

Indossare guanti adeguati, testati secondo EN347.
Indossare idonea protezione per il viso.

Indossare abbigliamento impermeabile.

Altre condizioni operative che condizionano l'esposizione dei lavoratori

Temperatura: Sii prevede un uso a non più di 20 °C rispetto alla temperatura ambiente.

1.3 Stima dell'esposizione e riferimento alla sua fonte

N.d.

1.4 Guida che consente all'utilizzatore a valle di valutare se opera entro i limiti definiti dallo scenario di esposizione

Indirizzo per la verifica della corrispondenza con lo scenario di esposizione:

In caso vengano adottate ulteriori misure di gestione del rischio/condizioni operative, gli utilizzatori dovrebbero assicurarsi che i rischi vengano limitati quantomeno ad un livello equivalente.